



2. Jahrgang

12

Stadion-
Zeitung

Einzelpreis
DM 1,-

3. März 1979



aktuell



FAHRSCHULE FÜR ALLE FUHRERSCHEINKLASSEN



Joachim
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.



Ernst
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.



Sepp
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.



Willi
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.



FAHRSCHULE
WEGNER
TEL. 823 23

FAHRSCHULWAGEN: VOM KAIFER BIS ZUM BUS



Ulli
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.



Wilhelm
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.



Wolfgang
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.



Werner
Wegner ist der Fahrschulleiter und Sie kann sich dafür, dass Sie von uns wahrnehmen.

Eines haben wir alle gemeinsam: Wir lieben unseren Beruf und sind mit Leib und Seele Fahrlehrer. Eine Mannschaft, die Sie vertrauen können, denn Tausende haben bereits bei uns den Führerschein gemacht und uns weiterempfohlen – Durch Empfehlung wurden wir Freiburgs größte Fahrschule.

www.lfc-history.de



Modehaus
Kaiser-Joseph-Straße

Wer prüft wählt **OBERPAUR** Freiburg



Ausstattungshaus
Am Siegesdenkmal

Perfekt in Form und Technik
regina-Einbauküchen
mit AEG Einbaugeräten



regina-Einbauküchen
bieten viele Varianten
an zeitlosen Dekors,
Farben, Materialien und
praktischen Details.
Für Ihre persönliche
Note lassen sie einen
weiten Spielraum.

AEG Hier stimmen Qualität,
Preis und Service.

Lieferung frei Haus · Eigene Montage · Kundendienst

Herdhaus Stilz

7800 Freiburg · Friedrichring 3 · Telefon 27 25 14



NUR Waltershöfer Str. 2
7800 Freiburg
Tel. (0761) 42 651 *

Südbadens größte Regalbau-Zentrale

Alles für den Heimwerker

Steckregale · Holzprofilelisten
Element-System-Regale
Holzfachböden · Paneele
Marken-Heimwerkermaschinen

Das Fachgeschäft am Platz für
Bau- und Möbelbeschläge aller Art

Geschäftszeiten: Montag—Freitag 7.30—12.30
und 13.45—17.30; Samstag nur 8.00—12.00 Uhr

Unbegrenzte Parkmöglichkeit

www.ffc-history.de

Das heutige Spiel:

FFC gegen 1860 München

Schon eine Woche nach dem neuen Tabellenführer aus Karlsruhe präsentiert sich heute im Möslestadiion erneut eine Spitzemannschaft der Zweiten Liga Süd. Der Bundesliga-Absteiger der letzten Saison, der TSV 1860 München, hat sich unter seinem neuen Trainer Krautzen fest vorgenommen, am Ende der Saison einen der beiden ersten Plätze im Süden einzunehmen. Bis jetzt sind die Münchner Löwen unter ihrem neuen Trainer im Jahre 1979 noch ungeschlagen (7:1 Punkte). Wenn es der FFC schafft, die starke spielerische und kämpferische Steigerung im Spiel gegen den KSC auf die volle Spielzeit auszudehnen, dürfte er aber heute auch gegen das weiß-blau Spitzenteam seine Chance haben.

1860: Große Erfolge in den „goldenen“
sechziger Jahren

Die weiß-blauen Löwen aus München machten vor den heute erstklassigen Bayern aus München Fußball-Geschichte. Speziell die sechziger Jahre mit dem Ende der alten Oberliga und dem Beginn der Bundesliga standen ganz im Zeichen des TSV 1860 München. Unter Trainer Max Merkel wurde man 1963 Meister der Oberliga Süd, startete in die neue Bundesliga mit dem siebten Platz 1964, verbesserte sich 1965 auf Rang 4 und erreichte 1966 im dritten Jahr der Bundesliga die Deutsche Meisterschaft. Ein Jahr später verpasste man die Titelverteidigung als Vizemeister nur knapp. In diese Zeit fielen auch die Länderspielberufungen für einiger Sechziger-Spieler: Bernd Patzke, Alfred Heiß, Hans Küppers, Rudi Brunnenmeier, Peter Grosser, Hans Rebele, Engelbert Kraus und Rudolf Steiner, das heißt acht Spieler der Mannschaft trugen in diesen Jahren das Nationaltrikot. Dann ging es langsam, aber sicher bergab. Am Ende der Talfahrt stand 1970 der Abstieg aus der Bundesliga. Direkter Wiederaufstieg war die Zielsetzung für den neuverpflichteten Trainer Hans Tilkowski, aber in den folgenden drei Jahren reichte es nur zu einem vierten und zwei dritten Plätzen in der Regionalliga Süd. Auch unter Rudi Guten-dorf sprang im letzten Regionalligajahr 1974 nur der dritte Rang heraus. Nach einem erneuten (kurzen) Merkel-Intermezzo kam dann ein kontinuierlicher Aufbau unter Trainer Heinz Lucas: 1975 fünfter Rang, 1976 vierter Rang, 1977 zweiter Rang und Aufstieg in die Bundesliga. Aber der Sprung war trotz der langen Vorbereitung zu groß. Man erreichte nur Rang 16, was den Abstieg bedeutete. Allerdings kam man auch als Absteiger auf einen respektablen Zuschauerschnitt von knapp 30 000 Zuschauern pro Heimspiel, so daß sich die finanzielle Lage des Vereins im Rahmen einer strengen Sparpolitik des Vorstands stabilisierte.

Klappt diesmal der sofortige Wiederaufstieg?

Wozu man nach dem Abstieg 1970 ganze sieben Jahre brauchte, das wollte man diesmal im sofortigen Zugriff schaffen: Der direkte Wiederaufstieg wurde dem weiterverpflichteten Trainer Lucas als Ziel vorgegeben. Man hielt dazu alle Stammspieler bis auf Jimmy Hartwig (HSV). Dafür holte man gleich vom anderen Hamburger Verein, St. Pauli, guten Ersatz mit Rudolf Sturz. Außerdem verpflichtete man einen in Bundes-

Immer erst unsere günstigen
Versicherungsprämien vergleichen!

Wir vertreten über 40 Gesellschaften in allen Versicherungs-sparten. Testen Sie unverbindlich unsere Leistungsfähigkeit.
Unser aktuelles Angebot:

Hausversicherung. Vers.-Summe 50 000,— Jahresprämie DM 85,—
Privathaftpflicht 1 Million pauschal Jahresprämie DM 45,—
Hundehaftpflicht 1 Million pauschal Jahresprämie DM 69,50



Versicherungsmakler
GERNOT W. LÜWA
Ihr Treuhänder in allen Versicherungsfragen

7800 Freiburg · Rathausgasse 2
Telefon (0761) 3 17 81 · Telex 7 721 421

liga-Zeiten schmerzlich vermißten Torjäger: Franz Gerber kam ebenfalls von der Elbe zurück an die Isar. Kurz vor Saisonbeginn holte man schließlich noch mit Seppi Sterling einen 26fachen österreichischen Nationalspieler, der viel zu Österreichs WM-Qualifikation beigetragen hatte, sich aber vor Argentinien verletzte. Die Weichen schienen klar gestellt: Mit einer im Endeffekt verstärkten Löwen-Truppe sollte Heinz Lucas zum zweitenmal aufsteigen. Aber die Vorrunde brachte nicht die erhofften Leistungen. Natürlich kam damit auch der Trainer ins Gerede, aber beim TSV 1860 München wollte Präsident Dr. Riedl nichts von einem Trainerwechsel wissen. In der Dezemberausgabe der Vereinszeitung „1860-journal“ sprach er Heinz Lucas noch das uneingeschränkte Vertrauen aus. Er treffe seine Entscheidungen „nicht auf Druck oder Empfehlungen aus der Öffentlichkeit, sondern aus eigener Überzeugung und nach bestem Wissen und Gewissen“

Datenverarbeitung für den modernen Verein im COMSERV-Rechenzentrum

Die Mitglieder-Bestandsverwaltung bei COMSERV umfaßt

- Rechnungsschreibung für alle Beitragsarten
- Mahnung
- Bankenzug
- Mitgliederlisten nach Eintrittsdatum
- nach Geburtsdatum
- nach Geschlecht
- nach Sportart
- Adressen-Aufkleber für Rundschreiben
- Computerbriefe
- Statistiken verschiedenster Art
- Vereinsbuchhaltung

Die COMSERV-Mitglieder-Bestandsverwaltung ist auch für den kleineren Verein gut geeignet.

Lassen Sie sich unverbindlich über die günstigen Konditionen informieren, rufen Sie uns an.

COMSERV
RECHENZENTRUM — DATENERFASSUNG — PROGRAMMIERUNG
7800 Freiburg, Tullastraße 72 · Tel. (0761) 50 80 86





Goldwaren-GmbH

PERLEN · SCHMUCK · UHREN

7800 Freiburg · Auf der Zinnen 8 (Am Karlsplatz)
Telefon (0761) 33492



sen.“ Als Schlußsatz ist zu lesen: „Erich Riedl und Heinz Lucas werden's schon schaffen – weil sie sich nicht verrückt machen lassen.“

Als aber in den letzten fünf Spielen der Vorrunde kein Sieg mehr heraussprang, bekam der Präsident offensichtlich doch Gewissensbisse, und das vorher uneingeschränkte Vertrauen fand seine Grenzen: Pünktlich zum Fest bekamen die Löwen-Fans ihren neuen Trainer unter den Weihnachtsbaum gelegt: Eckhard Krautzen, 38, ehemaliger Fußball-Entwicklungslehrer in fernen Ländern und seit Beginn der Saison bei Wormatia Worms, wechselte nach den Wormser finanziellen Turbulenzen zum Münchner Verein.



Am 15. Spieltag der Vorrunde hatte die Wormatia den TSV 1860 mit 1:0 geschlagen. Krautzen saß auf der Wormser Trainerbank, der Wormser Torwart Zander hielt sein Tor sauber, und im Angriff sorgte der dänische Junioren-Nationalspieler Niels Poulsen für Druck. Alles das schien die Münchner so beeindruckt zu haben, daß diese Niederlage nicht nur den Abgang von Trainer Lucas einläutete, sondern auch die Weichen für die personellen Veränderungen stellte. Als in Worms die Lage um die finanziellen Akrobatik-Akte des (übrigens in München wohnenden!) Wormatia-Präsidenten Heyn immer undurchsichtiger wurde und der Verein zur Konsolidierung zu Verkäufen gezwungen war, sicherten sich die Löwen nicht nur Krautzen als Trainer und neuen „Löwen-Bändiger“: Er durfte auch noch gleich Torwart Zander und Stürmer Poulsen zu Löwen umfunktionieren. Vor drei Wochen setzte das

DFB-Schiedsgericht den Schlußpunkt unter diese Transaktionen, indem es die zwischen den Vereinen umstrittene Ablösesumme für Poulsen auf 160 000 DM festsetzte.

Unter Trainer Krautzen 7:1 Punkte

Vier Spiele gab es in der Rückrunde für den TSV 1860 unter dem neuen Trainer Krautzen. Nach drei – allerdings nicht immer überzeugenden – Heimsiegen gegen SVW Mannheim (3:1), KSV Baunatal (2:0) und Hanau 93 (2:1) gab es letzte Woche ein wertvolles Entscheidende (2:2) im Spitzenspiel in Bayreuth. Es war das erste von drei Auswärtsspielen in Folge für die Münchner Löwen. Nach dem heutigen Spiel in Freiburg muß man beim FSV Frankfurt antreten. Vor dem Bayreuther Spiel hatte Krautzen 4:2 Punkte aus diesen drei Spielen als Ziel angegeben. Verbleiben also 3:1 Punkte als „Soll“ aus den Spielen heute und in Frankfurt. Schon bei einem Unentschieden heute könnte 1860 dank der besten Tordifferenz im Süden auf den zweiten Rang vorrücken, Niederlagen von Bayreuth und Worms vorausgesetzt. Genügend Stimmulanz also für die Münchner. Bisher vertraute Krautzen im wesentlichen derselben Mannschaft. Vor Torwart Hartmann stellte er den Dänen Nielsen als Libero. Für das Bayreuther Spiel hatte er hier ursprünglich den robusteren Glavovic vorgesehen, blieb aber dann angesichts der Bodenverhältnisse doch bei Nielsen. Verteidiger ist Kapitän Kohlhäufi, der mit seinen zahlreichen Vorstößen sowie bei Freistößen für Torgefahr sorgt. Am Ende der Saison wird er übrigens nach (26!) Jahren bei 1860 als Spielertrainer zum TSV Straubing gehen, wohin schon vor zwei Wochen Torwart Eiben wechselte, der nach dem Zander-Transfer als dritter Mann überflüssig war. Auf den Außenverteidiger-Positionen stehen Scheller rechts und Sturz links. Das Mittelfeld bilden Herberth, Sternig und Metzger. Dazu kann Haunstein kommen, der in Bayreuth als vierter Mittelfeldspieler agierte und zuvor schon für den erkrankten Metzger eingesprungen war. Hier ist vor allem auf Spielgestalter Metzger und den torgefährlichen Herberth (in den letzten vier Spielen drei Tore!) zu achten. Mittelstürmer Gerber fehlt in Bayreuth erstmals in dieser Saison, wurde aber vom sonstigen Linksaußen Hofeditz hervorragend vertreten. Den rechten Flügel bildet Nachreiner. Dazu wartet für den Angriff der Däne Poulsen auf seine Chance, nachdem er bisher erst einmal für siebzehn Minuten den Löwen-Dress tragen durfte. Pechvogel der Saison ist Wilhelm Bierofka, den immer neue Verletzungen gerade dann zurückwerfen, wenn er ein Comeback anpeilt.

Für den FFC wird es vor allem wichtig sein, den vor Ideen sprühenden „Schorsch“ Metzger im Mittelfeld unter Kontrolle zu bekommen. Schon im Hinspiel war

Einerseits

finden Sie im Freiburger Lederwaren-Haus gediegene, traditionelle Leder-Handwerk vom Gürtel bis zum Überseekoffer. Jetzt ist die Kollektion der schönsten modischen Frühjahrs- und Sommer-Taschen da! Kommen Sie!



**Freiburger
LEDERWAREN
HAUS
im Bursengang**



**LEDER
STUDIO**

Bursengang 2 7800 Freiburg Telefon 3 27 16

Andererseits

finden Sie im Leder-Studio die exclusive Leder-Eleganz der großen und bekannten Gold-Pfeil-Kollektion: Caracciola · Sport · Pegasus. Sowie für Frühjahr und Sommer: Italienische Seidentücher, ausgefallene Schirme, elegante Handschuhe.

Im Zeichen von Stil & Qualität



Autovermietung

Pkw · Lkw · Motorräder

Telefon 73334

(Tag und Nacht)

7800 Freiburg im Breisgau · Talstraße 86



Ihr zuverlässiger Partner beim Verkehrsunfall



Telefon:

72013

Tag + Nacht Abschleppdienst
Pkw- und Lkw-Vermietung
Unfall-Service

Komtur-Autoverleih

Gerhard Schneider

Basler Straße 24 · 7800 Freiburg im Breisgau

es Metzger gewesen, der dem FFC beim 0:4 einiges Kopfzerbrechen bereitete. Gerber (3) und Siernig waren damals am 26. August die Torschützen.

Die FFC-Mannschaft will heute die unglückliche Niederlage gegen den KSC ausbügeln

Nach den bisherigen recht schwachen Vorstellungen des FFC in der Rückrunde zeigte man gegen den KSC am vergangenen Samstag eine große spielerische und kämpferische Steigerung in allen Mannschaftsteilen. Trainer Norbert Wagner und die Mannschaft konnten unter Beweis stellen, daß man die Zeit der Spielausfälle durchaus genutzt hatte. Über eine Stunde dominierte die FFC-Truppe über den Süd-Tabellenführer in jeder Beziehung. Erst der Ausgleich ermöglichte dem KSC ein ausgeglichenes Spiel. Von einer KSC-Überlegenheit konnte man erst nach der glücklichen 2:1-Führung sprechen, als der FFC notgedrungen die Defensive auflockern mußte, was dann das entscheidende 3:1 des KSC ermöglichte. Zuvor hatte man eine topfite FFC-Truppe erlebt, in der jeder Spieler bestens auf seine Aufgabe und den Gegner eingestellt war. In dieser Phase zeigte der FFC sein vielleicht stärkstes Spiel dieser Saison. Das Abbauen nach allerdings dummen und ärgerlichen Konzentrationsfehlern war dann wohl mehr psychisch als physisch bedingt. Erfreulich auch,

dass gerade die jüngsten FFC-Spieler Bührer (19) und Löffler (20) zu den starken Spielern zählten. Aber auch erfahrene Spieler wie Karl-Heinz Mißmer, Hubert Birkenmeier und Dieter Steinwarz lieferten ein hervorragendes Spiel. Überhaupt gab es – abgesehen von der Schlußphase – keinen FFC-Spieler, der in der Leistung abfiel. Diese positiven Aspekte sollte man nicht bei allem Ärger über die Heimniederlage vergessen. Dazu sollte man nicht vergessen, daß der FFC genau heute vor einem Jahr nach 26 Spielen erst 21:31 Punkte hatte. Und den heutigen 23:23 Punkten nach 23 Spielen stehen 20:26 Punkte aus derselben Anzahl der Spiele in der letzten Saison gegenüber. Nach 29 Spieltagen stand man übrigens Ende März 1978 mit 23:36(1) Punkten auf einem Abstiegsplatz. Das sei nur noch einmal kurz allen „Miesmachern“ ins Gedächtnis gerufen.

Wenn der FFC heute so beginnt, wie letzten Samstag gegen den KSC und diese Leistung über volle neunzig Minuten bringen kann, dürfte es heute ein echtes Spitzenspiel im Mösl geben. Trainer Wagner hat allen Grund, der Mannschaft der letzten Woche zu vertrauen. Schenken Sie als Zuschauer dieser Mannschaft ebenfalls Ihr Vertrauen und feuern Sie die FFC-Truppe an, wenn Sie zum heutigen Spiel einläuft.

Verein und Mannschaft

Vereinsname: TSV München von 1860

Anschrift: Grünwalder Straße 114, 8000 München 90

Gründungsdatum: 17. Mai 1860 (Fußballabteilung:
24. April 1899)

Vereinsführung:

Präsident: Dr. Erich Riedl

Vizepräsidenten: Adolph Knopf, Dr. Fritz Müller,
Ludwig Sieber, Rudolf Ziener

Geschäftsführer: Ernst Potzler

Mannschaftsbetreuer: Hans Ettlinger

Mitgliederzahl: 6400

Sportarten: Basketball, Bergsteigen, Boxen, Faustball,
Freizeitsport, Fußball, Gewichtheben, Handball,
Selbstverteidigung, Kanu, Leichtathletik, Rasenkraftsport,
Ringen, Ski, Ski-Bob, Sportkegeln, Tanzsport,
Tennis, Turnen, Volleyball

IMMOBILIEN · Vermietungen
Wirtschaftsberatung
Vermögensverwaltung

GERNOT LÜWA

7800 Freiburg · Rathausgasse 2

Telefon (0761) 31777 · Telefax 7721421



Stadion: Stadion an der Grünwalder Straße (26 180)
Olympia-Stadion (77 573)

Titel: Deutscher Meister 1966
Deutscher Pokalsieger 1942
Deutscher Pokalsieger 1964
Süddeutscher Meister 1963
Vizemeister Europapokal der Pokalsieger 1965
Deutscher Vizemeister 1967

Die Plazierungen der letzten zehn Jahre:

Jahr	Liga	Plazierung	Tore	Punkte
1977/78	Bundesliga (Abstieg)	16. Rang	41:60	22:46
1976/77	II. Liga Süd (Aufstieg)	2. Rang	78:29	56:20
1975/76	II. Liga Süd	4. Rang	78:55	47:29
1974/75	II. Liga Süd	5. Rang	64:45	45:31
1973/74	Regionalliga Süd	3. Rang	74:35	43:25
1972/73	Regionalliga Süd	3. Rang	79:50	42:26
1971/72	Regionalliga Süd	3. Rang	62:34	46:26
1970/71	Regionalliga Süd	4. Rang	59:40	41:31
1969/70	Bundesliga (Abstieg)	17. Rang	41:56	25:43
1968/69	Bundesliga	10. Rang	44:59	34:34

Die Trainer des TSV 1860 München in den letzten zwölf Jahren – Zwölf verschiedene Trainer in zwölf Jahren!

1966/67	Merkel – Pilz – Baumann
1967/68	Pilz – Sing
1968/69	Sing – Pilz
1969/70	Langner – Binder
1970/71	Tilkowski
1971/72	Tilkowski
1972/73	Tilkowski – Schwartz
1973/74	Gutendorf
1974/75	Merkel – Lucas
1975/76	Lucas
1976/77	Lucas
1977/78	Lucas – Krautzun (seit Dezember 1978)

Spielerkader 1978/79

Veränderungen vor/während der Saison

Abgänge:

Hartwig (HSV)
Mamajewski (MTV Ingolstadt)
Köstler (SC Bastia)
Falter (reamateurisiert)
Rieß (Vienna Wien)
Eiben (TSV Straubing, im Februar 1979)

Zugänge:

Gerber (St. Pauli)
Sturz (St. Pauli)
Fischl (FC Vilshofen)
Sterling (Wacker Innsbruck)
Zander (Wormatia Worms, im Dezember 1978)
Poulsen (Wormatia Worms, im Dezember 1978)



Deftiges Wirtshaus
Münsterplatz 14
Telefon (07 61) 2 40 70
Inh. R. Kreutler
Durchgehend warme Küche
Ab 7 Uhr morgens geöffnet
Nebenzimmer für 30 Personen



...die urige Bierkneipe
Inh. R. Kreutler

Freiburg Humboldtstr. 1

Mannschaftskader 1978/79

Trainer:

Eckhard Krautzun, 38 (seit 22. 12. 78 für Heinz Lucas)

Torhüter:

Bernhard Hartmann, 31 (seit 1974 bei 1860, vorher Westfalia Herne)

Thomas Zander, 27 (seit Dezember 78 bei 1860, vorher Wormatia Worms, Hertha BSC Berlin, ein Junioren-länderspiel)



Ihr V.A.G Partner für Volkswagen und Audi.

Verkauf Gebrauchtwagen Service LT-Service
Finanzierung Expreß-Service
Leasing Original-Ersatzteile
Versicherung Zubehör-Shop
auch samstags 8-14 Uhr auch samstags 8-12 Uhr

SÜDWEST-AUTO

Ihr V.A.G Partner Großschauraum 7800 Freiburg Betzenhauser Str. 95 Ruf 0761/4 2025

Abwehr:

Wilhelm Bierofka, 26 (seit 1972 bei 1860, vorher Fürstenfeldbruck, vier Amateur-, ein B-Länderspiel)

Hansi Fischl, 25 (seit 1978 bei 1860, kam vom FC Vilshofen)

Ahmet Glavovic, 30 (seit 1976 bei 1860, vorher Velez Mostar, Jugoslawien)

Alfred Kohlhäufel, 32 (seit 1953 [!] bei 1860, fünf Jugendländer Spiele)

Herbert Scheller, 30 (seit 1977 bei 1860, kam vom 1. FC Kaiserslautern)

Rudolf Sturz, 26 (seit 1978 bei 1860, kam vom FC St. Pauli)

Mittelfeld:

Dieter Agatha, 22 (seit 1976 bei 1860, vorher Bayern München)

Ole's Tenne

Inhaber U. Krucker

Trinken - Essen - Tanzen

Kaiser-Joseph-Straße 264 · Nähe Friedrichsbau · Telefon 3 53 05

Montag bis Donnerstag von 11-1 Uhr, Freitag und Samstag von 11-2 Uhr, Sonn-/Feiertag von 10-1 Uhr

Alfred Herberth, 23 (seit 1974 bei 1860, aus der eigenen Jugend)
Georg Metzger, 32 (seit 1970 bei 1860, kam vom ESV Ingolstadt)
Jan Hoiland Nielsen, 27 (seit 1974 bei 1860, kam vom BK Kopenhagen, vier A-Länderspiele für Dänemark)
Klaus Vöhringer, 27 (seit 1977 bei 1860, kam vom FC Augsburg)
Seppi Stering, 29 (seit 1978 bei 1860, kam von Wacker Innsbruck, 26 A-Länderspiele für Österreich)

Angriff:

Franz Gerber, 27 (seit 1978 bei 1860, vorher FC St. Pauli, Wuppertal, Bayern München)
Hans Haunstein, 28 (seit 1975 bei 1860, kam vom Karlsruher SC)
Erhard Hofeditz, 25 (seit 1977 bei 1860, kam vom KSV Baunatal)
Wolfgang Metzler, 26 (seit 1977 bei 1860, kam vom 1. FC Kaiserslautern)
Anton Nachreiner, 23 (seit 1976 bei 1860, kam von der SpVgg Deggendorf)
Niels Poulsen, 23 (seit Dezember 1978 bei 1860, kam von Wormatia Worms)

Die letzten Spiele des TSV 1860 München in der Zweiten Liga Süd:

20. Spieltag (Nachholspiel) — 24. Februar

SpVgg Bayreuth — TSV 1860 München 2:2

Hartmann, Scheller, Sturz, Kohlhäufel, Nielsen, Herberth, Haunstein, Metzger, Sternig, Nachreiner, Hofeditz

Tore: Herberth, Metzger

25. Spieltag — 17. Februar

TSV 1860 München — Hanau 93 2:1 (1:0)

Hartmann, Scheller, Sturz, Kohlhäufel, Nielsen, Herberth, Sternig (73. Haunstein), Metzger, Nachreiner, Gerber, Hofeditz (73. Poulsen)

Tore: Metzger, Herberth

23. Spieltag — 3. Februar

1860 München — KSV Baunatal 2:0 (0:0)

Hartmann, Scheller, Nielsen, Kohlhäufel (74. Fischl), Agatha, Herberth, Stering, Haunstein, Nachreiner, Gerber, Hofeditz

Tore: Gerber, Nachreiner

21. Spieltag — 20. Januar

1860 München — SVW Mannheim 3:1 (2:0)

Hartmann, Scheller, Kohlhäufel, Nielsen, Sturz, Herberth, Stering, Metzger, Nachreiner, Gerber, Hofeditz

Tore: Gerber, Herberth, Nachreiner

19. Spieltag — 17. Dezember 1978

1. FC Saarbrücken — 1860 München 3:1 (0:0)

Hartmann, Scheller, Glavovic (85. Metzler), Sturz, Bierofka, Herberth, Haunstein, Hofeditz, Nachreiner, Gerber, Metzger (17. Stering)

Tor: Hofeditz

18. Spieltag — 9. Dezember

1860 München — SpVgg Fürth 2:2 (1:1)

Hartmann, Scheller (29. Herberth), Glavovic, Kohlhäufel, Sturz, Nielsen (70. Metzler), Nachreiner, Haunstein, Gerber, Hofeditz, Metzger

Tore: Nachreiner, Gerber

17. Spieltag — 25. November

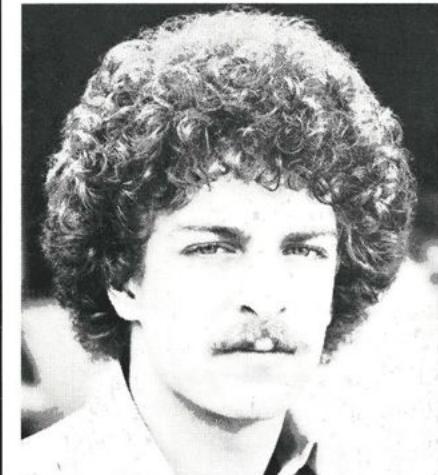
FC Homburg — 1860 München 1:1 (1:0)

Hartmann, Scheller, Glavovic, Kohlhäufel, Sturz, Fischl, Herberth, Nachreiner, Gerber, Metzger, Hofeditz

Tor: Kohlhäufel



Carl-Kistner-Str. 11
78 Freiburg
Telefon 49 16 76



Die aktuelle Herren-Frisur perfekt ausgeführt vom
STOLZ-Friseur-Team

16. Spieltag — 18. November

1860 München — Kickers Offenbach 4:4 (2:2)

Hartmann, Scheller, Glavovic, Kohlhäufel, Sturz, Herberth (55. Agatha), Nachreiner, Stering (70. Fischl), Gerber, Hofeditz, Metzger

Tore: Sturz (2), Gerber, Kohlhäufel

Für Land und Leute
LBS
Badische Landesbausparkasse
Bausparkasse der Sparkassen Arnoldstraße 2 · 7500 Karlsruhe 1

Beratungsstelle Freiburg · Kaiser-Joseph-Straße 186-188 · Telefon 3 23 78 und 3 69 18

www.tfc-history.de



**Die Sicherheit
das Beste
gewählt zu haben**

**Brillanten
feinster
Qualität**

River blau-weiß lupenrein
Als Wertanlage zu
individuellem Schmuck
gestaltet

JUWELIER  **KELLER**
am Colombi-Hotel

Bisherige Bilanz des TSV 1860 München in der Saison 1978/79

Alle Spiele	23	12	6	5	50:27	30:16
Heimspiele	12	9	2	1	35:12	20:4
Auswärtsspiele	11	3	4	4	15:15	10:12

Torschützen des TSV 1860 München

Gerber 16, Herberth 7, Nachreiner, Kohlhäufi je 5,
Hofeditz, Metzger je 4, Sturz, Haunstein je 3, Sternig 2,
Vöhringer 1

Die Nationalspieler des TSV 1860 München

1. Bernd Patzke	18 Länderspiele	1965–69
2. Ludwig Lachner	8 Länderspiele	1930–34
3. Alfred Heiß	8 Länderspiele	1962–66
4. Hans Küppers	7 Länderspiele	1962–67
5. Josef Wendl	5 Länderspiele	1930–33
6. Rudi Brunnenmeier	5 Länderspiele	1964–65
7. Ernst Willimowski	4 Länderspiele	1942
8. Josef Hornauer	3 Länderspiele	1928
9. Peter Grosser	2 Länderspiele	1965–66
10. Hans Rebele	2 Länderspiele	1965–69
11. Eugen Kling	1 Länderspiel	1927
12. Max Schäfer	1 Länderspiel	1934
13. Engelbert Kraus	1 Länderspiel	1964
14. Fritz Eiberle	1 Länderspiel	1933
15. Rudolf Steiner	1 Länderspiel	1964
16. Ferdi Keller	1 Länderspiel	1975

15. Spieltag — 12. November

Wormatia Worms — 1860 München 1:0

Hartmann, Scheller, Glavovic, Kohlhäufi, Sturz, Herberth (68. Metzger), Nachreiner, Haunstein, Gerber, Hofeditz, Sternig

14. Spieltag — 4. November

1860 München — SC Freiburg 3:1

Hartmann, Scheller, Fischl, Kohlhäufi, Sturz, Herberth, Nachreiner, Haunstein, Gerber, Hofeditz, Sternig

Tore: Hofeditz, Kohlhäufi, Gerber

13. Spieltag — 29. Oktober

Kickers Stuttgart — 1860 München 0:3

Hartmann, Scheller, Glavovic (83. Fischl), Kohlhäufi, Sturz, Herberth, Nachreiner (69. Metzger), Haunstein, Gerber, Hofeditz, Sternig

Tore: Hofeditz, Haunstein, Gerber

12. Spieltag — 21. Oktober

1860 München — Eintracht Trier 2:0 (1:0)

Hartmann, Scheller, Fischl, Kohlhäufi, Sturz, Herberth, Nachreiner, Haunstein, Gerber, Hofeditz (83. Vöhringer), Sternig

Tore: Hofeditz, Gerber

Zweite Liga Nord

1. Bayer Leverkusen	21	15	5	1	49:14	35:7
2. Preußen Münster	20	12	4	4	33:10	28:12
3. Bayer Uerdingen	20	11	6	3	43:27	28:12
4. Rot-Weiß Essen	20	9	6	5	43:30	24:16
5. FC St. Pauli	20	9	5	6	32:29	23:17
6. Fortuna Köln	22	8	7	7	42:33	23:21
7. Alemannia Aachen	22	8	7	7	32:25	23:21
8. Wanne-Eickel	23	8	6	9	44:41	22:24
9. Wattenscheid 09	23	6	10	7	32:33	22:24
10. Wuppertaler SV	23	6	8	9	35:40	20:26
11. Westfalia Herne	19	6	7	6	30:23	19:19
12. Holstein Kiel	19	8	3	8	24:33	19:19
13. Viktoria Köln	21	5	9	7	26:30	19:23
14. Union Solingen	21	6	7	8	24:31	19:23
15. Arminia Hannover	20	7	4	9	29:40	18:22
16. Hannover 96	21	3	12	6	32:37	18:24
17. Tennis Bor. Berlin	20	5	7	8	24:36	17:23
18. VfL Osnabrück	20	5	6	9	23:34	16:24
19. Wacker 04 Berlin	21	5	2	14	21:51	12:30
20. Rot-Weiß Lüdenscheid	20	3	5	12	28:49	11:29

Der heutige Spieltag:

Bayer Leverkusen — Westfalia Herne (Freitag)
Rot-Weiß Lüdenscheid — Rot-Weiß Essen
Fortuna Köln — Arminia Hannover
FC St. Pauli — Alemannia Aachen
Viktoria Köln — Preußen Münster (Sonntag)
Wuppertaler SV — Bayer Uerdingen (Sonntag)
Holstein Kiel — Wattenscheid 09 (Sonntag)
VfL Osnabrück — Wacker Berlin (Sonntag)

Ihr Autohaus mit der sportlichen Note und dem persönlichen Service

- Pkw- und Motorradverkauf, neu und gebraucht
- Werkstatt-Service mit modernsten elektronischen Einstellgeräten
- Eigene Karosserie- und Lackierwerkstatt in Drei-Sterne-Qualität
- Muster-Ersatzteillager, auch an Samstagen bis 12 Uhr geöffnet
- Unfallservice mit eigenem Abschleppdienst rund um die Uhr
- GS-Winnebago-Wohnmobil, Verkauf + Verleih

Ständiges Angebot von über hundert preiswerten und gepflegten Fahrzeugen vieler Fabrikate

Täglich geöffnet: Montag—Freitag 8.30–18.30 Uhr
Samstags 9.00–17.00 Uhr · Sonntags 10.00–16.00 Uhr

Autohaus Gerhard Schneider

BMW-Vertragshändler

7800 Freiburg · Rehlingstraße 6
Telefon (07 61) 7 2013

GS-Gebrauchtwagen-Markt
In der Traglufthalle, Kronenmattenstraße
Ausfahrt BAB-Zubringer Mitte
Richtung Merzhausen und Hauptbahnhof



Der heutige Spieltag:

VfR Mannheim — DJK Konstanz
SSV Ulm 46 — SpVgg Ludwigsburg
FC Rastatt — SV Göppingen
VfB Friedrichshafen — FV Weinheim
SB Heidenheim — SV Neckargerach
FC Taiflingen — SV Kuppenheim
FC Eislingen — FV Ravensburg
FC Villingen — SSV Reutlingen (Sonntag)
FC Pforzheim — Offenburger FV (Sonntag)
FV Biberach — SV Sandhausen (Sonntag)

Die Torjäger der Oberliga Baden-Württemberg

K.-H. Walter (Weinheim) 18, Schrade (Ulm) 15, Bosch (Taiflingen) 14, Klein (Weinheim) 13, Piller (Göppingen) 13, Mayer (Offenburg) 11, Kuhnle (Ulm) 11, Hildebeutel (Konstanz) 11, Klebs (Villingen) 11

»Geschmack hat einen Namen!«

PASSEKA
herrenmoden

Freiburg · Schiffstraße

Bei Fernsehen, Rundfunk, HiFi:
Deshalb sollten Ihr Fernsehgerät u. Ihre HiFi-Anlage vom Fachhändler sein:

- fachkundige Beratung
- günstige Preise
- schneller und preiswerter Service

Deuberstal

Ihr Fernseh + Rundfunkfachgeschäft mit HiFi- und Tonbandstudio
 Ecke Günterstal- und Basler Straße
 Freiburg im Breisgau
 Reparaturwerkstätten Lörracher Straße 45
 Meisterbetrieb · Antennenbau · Kundendienst
 Fernsprech-Sammel-Nr. (07 61) 4 23 53/54/55

Nachholspiele der Bundesliga – Kann der HSV die Hürde in Bochum nehmen?

Die Lage:

Im Laufe der Woche kehrten die meisten Bundesligamannschaften aus ihren Trainingslagern in wärmeren Breitengraden zurück. Fünf Nachholspiele sollen das Tabellenbild langsam wieder aussagefähiger machen. Bis auf fünf Spiele haben mittlerweile alle ausgefallenen Partien einen Nachholtermin. Schon am nächsten Wochenende geht der 22. Spieltag geschlossen über die Bühne. Bis zum 28. März sollen dann die Nachholspiele durchgezogen sein. Lediglich Borussia Mönchengladbach und der MSV Duisburg haben wegen ihrer Europacup-Teilnahme noch Nachholspiele ohne bisher festgelegten Termin.

Der heutige Spieltag:

Zwei der fünf Nachholspiele des Wochenendes fanden schon am gestrigen Freitagabend statt. Hierbei mußte der 1. FC Kaiserslautern seinen Vorsprung in Köln verteidigen. Die Kölner wollen in dieser Saison nach verpatzter Vorrunde wenigstens noch einen Platz mit UEFA-Teilnahme. Aber auch der HSV hat in Bochum ein schweres Spiel und der VfB Stuttgart hatte gerade gegen Fortuna Düsseldorf zuhause immer Schwierigkeiten. Braunschweig braucht unbedingt einen Heimsieg, um sich vom Tabellenende absetzen zu können. Mönchengladbach will im Westderby gegen Duisburg dem Ziel – bester West-Club und UEFA-Cup-Teilnahme näher kommen, aber Duisburg hat nichts zu verschenken.

Bor. Mönchengladbach – MSV Duisburg (Hinspiel 3:0)

Beide Mannschaften sind nächste Woche in den Europapokal-Wettbewerben beschäftigt. Aber Duisburg kämpft in der Bundesliga ums Überleben. Es möchte die Kontertaktik Mönchengladbachs aus dem Hinspiel kopieren, als es einen 3:0-Auswärtssieg der Borussen im Wedau-Stadion gab.

1. FC Köln – 1. FC Kaiserslautern (Hinspiel 1:1)

Das 1:1 im Hinspiel war der einzige Punktverlust des 1. FC Kaiserslautern in den bisherigen zehn Heimspielen. In den letzten sieben Jahren gab es in Köln 13:1 Punkte für die Gastgeber, aber Kaiserslautern war auch noch nie so stark wie in diesem Jahr. Für Köln das erste von drei Heimspielen innerhalb von acht Tagen: Am Dienstag im Europapokal gegen Glasgow Rangers, nächsten Samstag dann das rheinische Derby gegen Fortuna Düsseldorf.

VfL Bochum – Hamburger SV (Hinspiel 1:1)

Bochum hofft darauf, endlich wieder ein Heimspiel austragen zu können. Vereinskasse und Punktekonto bedürfen der Aufbesserung. Der HSV hofft auf eine Niederlage der führenden Kaiserslauterer in Köln; ihm scheint aber die Spielpause nicht sonderlich gut bekommen zu sein, wenn man die letzten Spiele betrachtet.



Schwär's Schwarzwaldgasthaus Hotel Löwen

Echte, gepflegte Schwarzwälder Gastlichkeit
 Freiburg-Littenweiler · Kappler Straße 120
 Telefon 63041 / 42

www.ffc-history.de



Bei uns gewinnen Sie immer

Volksbank 

Eintr. Braunschweig – Arminia Bielefeld (Hinspiel 2:2)

Beide Mannschaften haben ihre spanischen Trainingslager wieder abgebrochen und brauchen Punkte im Kampf um den Klassenerhalt. Vor allem Braunschweig kann sich keine Punktverluste im heimischen Stadion leisten.

Samstag, 10. März 1979

VfB Stuttgart – Schalke 04
 Hertha BSC Berlin – MSV Duisburg
 1. FC Köln – Borussia Dortmund
 SV Darmstadt 98 – Hamburger SV
 1. FC Kaiserslautern – Fortuna Düsseldorf
 Borussia Mönchengladbach – FC Bayern München
 VfL Bochum – Eintracht Frankfurt
 1. FC Nürnberg – Eintracht Braunschweig

Treppenhausreinigung

jeder Art, auch einzelne Stockwerke,
 und Wohnungsfensterreinigung führt aus

Fa. Franz Dietlicher

Telefon (07 61) 58 02 25

VfB Stuttgart – Fortuna Düsseldorf (Hinspiel 0:2)

Düsseldorf ist etwas der Angstgegner der Schwaben. In den letzten zehn(!) Spielen gegeneinander gab es keinen VfB-Sieg mehr: Vier Unentschieden in Stuttgart stehen sechs Niederlagen in Düsseldorf gegenüber. Das ergibt 4:16 Punkte bei 5:23 Toren! Diesmal will der VfB das Gesetz der Serie brechen und seine Titelambitionen unterstreichen.

Die aktuelle Tabelle:

1. 1. FC Kaiserslautern	20	12	6	2	41:23	30:10
2. VfB Stuttgart	20	11	5	4	35:20	27:13
3. Hamburger SV	19	11	4	4	40:18	26:12
4. Eintracht Frankfurt	20	11	3	6	32:26	25:15
5. Bayern München	20	9	4	7	40:28	22:18
6. 1. FC Köln	19	7	6	6	26:22	20:18
7. Fortuna Düsseldorf	18	7	5	6	37:28	19:17
8. Hertha BSC Berlin	20	6	7	7	26:27	19:21
9. Mönchengladbach	18	7	4	7	28:22	18:18
10. FC Schalke 04	19	6	6	7	36:32	18:20
11. Arminia Bielefeld	18	6	5	7	21:26	17:19
12. VfL Bochum	19	4	9	6	31:32	17:21
13. Borussia Dortmund	19	6	5	8	33:45	17:21
14. Eintr. Braunschweig	19	5	6	8	26:37	16:22
15. Werder Bremen	17	5	5	7	24:30	15:19
16. MSV Duisburg	17	5	3	9	22:37	13:21
17. SV Darmstadt 98	21	3	6	12	24:43	12:30
18. 1. FC Nürnberg	19	5	1	13	16:42	11:27

Wir lösen Ihre Einrichtungsprobleme!

Auf über 5000 qm Fläche bieten wir Ihnen ein
Einrichtungsangebot
 das allen Wünschen gerecht wird

Ohnemus
 Gewerbegebiet Haid, Waltershöfer Straße 9
 7800 Freiburg im Breisgau, Telefon 42611

Das große musterring

 Einrichtungshaus

IMMOBILIEN
Hausverwaltungen
Fachbüro in der
Grundstücks-
und Wohnungswirtschaft



Klein KG
RDM

7800 Freiburg
Wölflinstraße 11
Telefon (07 61)
33543 + 36374
privat:
(07661) 5591

Nachholspiele der Zweiten Liga Süd

Kann der KSC seinen Vorsprung ausbauen?

Die Lage:

Der 3:1-Erfolg im Möslestadiion beim FFC am letzten Samstag brachte dem Karlsruher SC die Tabellenführung. Bayreuth und 1860 München behielten nach dem Unentschieden ihre gute Ausgangsposition im Verfolgerfeld. Der FC Homburg rangiert nach Verlustpunkten gleichauf mit dem Tabellenzweiten aus Worms und hat darüberhinaus noch eine glänzende Tordifferenz (+ 22), die nur von den Münchner Löwen übertrafen wird (+ 23). Selbst die Offenbacher Kickers haben wieder Chancen, an der Spitze mitzusprechen. Im Kampf gegen den Abstieg sicherte sich der FC Augsburg wichtige Punkte gegen den FSV Frankfurt, der damit auch im Abstiegsfeld blieb. Immer aussichtsloser wird die Lage für Borussia Neunkirchen.

Der heutige Spieltag:

Diesmal sollen acht Nachholspiele die Tabelle weiter begründigen. Dabei kann der KSC die Tabellenführung im Spitzenspiel gegen Worms aus eigener Kraft ausbauen. Schwere Auswärtsspiele für Bayreuth (in Ingolstadt) und 1860 (beim FFC) und dazu das Verfolgerduell Stuttgart – Homburg könnten den Vorsprung von Karlsruhe am heutigen Spieltag schon entscheidend anwachsen lassen.

Der FFC will mit einem Sieg den Anschluß an die obere Tabellenhälfte halten. Frankfurt und Trier können mit Heimsiegen ebenso wie Ingolstadt den Vorsprung zum dichten Abstiegsfeld ausbauen. Nur ein Sieg ließe bei Borussia Neunkirchen weiterhin leise Hoffnungen keimen, der FC Augsburg aber will den spielfreien SC Freiburg vom 15. Platz verdrängen, wozu er einen Sieg in Neunkirchen braucht. Verzweifelt kämpft auch Würzburg 04 an allen Fronten: Bei den

AUTO-Kallinich

Moderne Spezialwerkstatt
in FR, Schwarzwaldstr. 111
Beratung und Anmeldung:
Telefon 3 59 81
Käfer-Golf-Dienst am Meßplatz

Finanzen gegen den Konkurs, auf dem Spielfeld gegen den Abstieg. Schließlich hofft Hanau auf die Lokalderby-Atmosphäre beim Spiel in Frankfurt, denn eine erneute Niederlage würde die Lage immer aussichtsloser machen.

MTV Ingolstadt – SpVgg Bayreuth (Hinspiel 0:4)

Ingolstadt (zuhause 16:2 Punkte) will die ersten Punkte der Rückrunde. Den Bayreuthern fehlen die gesperrten Hofmann und Tochtermann sehr.

Druck
der Stadionzeitung
FFC aktuell

Faist-Druck GmbH
7800 Freiburg
Kirchzartener Straße 21
Telefon (07 61) 63063

www.ffc-history.de

... immer
eine
Nasenlänge
voraus...

**DISCOTHEK
LANDHAUS**
Freiburg · Humboldtstr. 3

Die
Diskothek
für
nette Leute

Borussia Neunkirchen – FC Augsburg (Hinspiel 2:3)

Im ersten Spiel unter der Regie von Trainer Binkert will die Borussia den Start zur großen Aufholjagd ansetzen. Der FCA hat nach dem klaren Sieg gegen den FSV Frankfurt neues Selbstvertrauen und will nun auch auswärts die ersten Rückrundenpunkte.

Eintracht Trier – SpVgg Fürth (Hinspiel 0:2)

Trier braucht Heimsiege (schon 29 Minuspunkte), um nicht bei weiteren Nachholspielen plötzlich von mehreren Vereinen überholt zu werden. Fürth will nicht ins untere Mittelfeld abrutschen und will mindestens einen Punkt.

Karlsruher SC – Wormatia Worms (Hinspiel 2:0)

Der Erste gegen den Zweiten! Die große Chance für den KSC, seinen Vorsprung entscheidend auszubauen. Worms könnte bei einer Niederlage angesichts der Dichte des Verfolgerfeldes weit zurückfallen.

FSV Frankfurt – FC Hanau 93 (Hinspiel 1:5)

Der FSV will Revanche für die hohe Heimmiederlage im Hessenderby. Ein Sieg würde etwas Luft nach unten verschaffen. Aber auch Hanau hat noch nicht aufgegeben.

Stuttgarter Kickers – FC Homburg (Hinspiel 2:1)

Zwei Mannschaften, die nach Verlustpunkten zur Spitzengruppe gehören. Der Sieger ist im Kampf um die Spitze ein ernstzunehmender Konkurrent.

FV Würzburg 04 – SVW Mannheim (Hinspiel 0:2)

Schafft Würzburg unter Trainer Helmut Siebert das fast schon Unmögliche? Waldhof will seine bisher glänzende Rückrundenbilanz ausbauen.

Die Torjäger der Zweiten Liga Süd:

Seubert (Worms / jetzt Innsbruck) 19, Kirschnner (Fürth) 17, Bitz (Offenbach), Gerber (1860) 16, Allgöwer (Stuttgart) 15, Dörflinger (SC Freiburg), Sommerer (Bayreuth) 14, Bührer (Freiburger FC) 11, Hansen (Bayreuth), Dreher (Stuttgart), Struth (KSC), Beichle (FC Augsburg) alle 10.

Die aktuelle Tabelle:

1. Karlsruher SC	22	14	4	4	46:27	32:12
2. Wormatia Worms	23	13	5	5	41:23	31:15
3. SpVgg Bayreuth	23	13	5	5	52:35	31:15
4. 1860 München	23	12	6	5	50:27	30:16
5. Offenbacher Kickers	23	12	5	6	53:33	29:17
6. FC Homburg	21	12	3	6	46:23	27:15
7. FC Saarbrücken	25	10	7	8	46:38	27:23
8. Stuttgarter Kickers	21	9	8	4	41:33	26:16
9. SpVgg Fürth	22	11	3	8	38:30	25:19
10. SVW Mannheim	23	9	6	8	37:36	24:22
11. Freiburger FC	23	11	1	11	41:43	23:23
12. MTV Ingolstadt	21	9	1	11	29:49	19:23
13. FSV Frankfurt	23	9	1	13	34:40	19:27
14. Eintracht Trier	24	6	7	11	36:42	19:29
15. SC Freiburg	23	6	6	11	37:53	18:28
16. FC Augsburg	22	6	4	12	33:49	16:28
17. KSV Baunatal	21	7	1	13	29:34	15:27
18. Bor. Neunkirchen	22	5	3	14	27:50	13:31
19. FC Hanau 93	22	4	5	13	39:65	13:31
20. FV Würzburg 04	23	4	5	14	19:44	13:33

Der nächste Spieltag:

Samstag, 10. März 1979

1. FC Saarbrücken – Kickers Offenbach (Freitag)
SV Waldhof Mannheim – SC Freiburg
FC Augsburg – Stuttgarter Kickers
KSV Baunatal – Eintracht Trier
Hanau 93 – MTV Ingolstadt
Freiburger FC – FV Würzburg 04
Borussia Neunkirchen – Karlsruher SC (Sonntag)
SpVgg Bayreuth – Wormatia Worms (Sonntag)
SpVgg Fürth – FC Homburg (Sonntag)
FSV Frankfurt – 1860 München (Sonntag)

**HEIMWERKERSTUDIO
ELVERS**
FREIBURG · BROMBERGSTR. 17 · TEL. 7 23 96

**Spezialist für Holzschnitte
und Bastelmanual
aller Art**

fachmännische
Beratung
gewährleistet

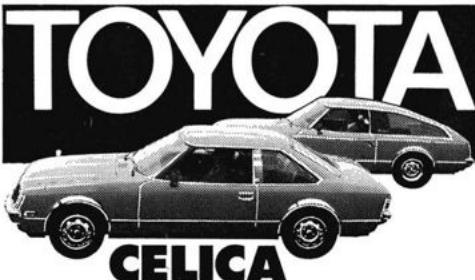
RENT A CAR
JAKOBI

PKW + LKW

Autovermietung · Abschleppdienst

7800 Freiburg · Eschholzstraße 42

Telefon 27 20 20
Tag + Nacht



Liftback

Temperament mit Verstand.

Ein spurfreudiges, flinkes Auto für den täglichen Gebrauch.

Die ST Version mit 1588 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h. Die XT Version mit 1967 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 172 km/h.

Die GT Version mit 1967 ccm, 90 kW (123 DIN PS), 185 km/h.

Viele Extras, die nichts extra kosten, z.B. Halogenscheinwerfer, 5-Ganggetriebe, heizbare Heckscheibe, gefönte Rundumverglasung, Wäschesäulen im Scheibenwischer.

Testen Sie die individuelle Sportlichkeit des TOYOTA Celica Liftback.

Coupé

Temperament mit Vernunft.

Bequemer und komfortabler Innenraum. Funktionelle, übersichtliche Technik, die auch auf längeren Strecken den Spaß am Fahren nicht verdirbt.

In der ST Version mit 1588 ccm, 66 kW (90 DIN PS), 167 km/h, serienmäßiges 5-Ganggetriebe und viele Extras, die nichts extra kosten, z.B. Halogenscheinwerfer, Drehzahlmesser, heizbare Heckscheibe, gefönte Rundumverglasung.

Machen Sie sich mit dem Celica Coupé ein Stückchen zur Probe auf die Reise.

Automobil- Handelsgesellschaft mbH

Toyota-Vertragshändler

7800 Freiburg, Waldkircher Straße 55, Telefon 5 70 66

Begeisterung auf Rädern **TOYOTA**

Ihr neuer Wagen ein **CHRYSLER-SIMCA** von **Auto-Schmidt**



7800 Freiburg, Markgrafenstr. 38
Telefon (0761) 426 31/32

Laufend günst. Gebrauchtwagen

auf unserem **GW-Markt bei Plaza**

Besichtigung auch Samstag nachmittag
und Sonntag (kein Verkauf)

A. BOCH - Omnibusreisen

7800 Freiburg, Waltershofener Str. 6, Tel. 44 20 44

Einmalige Schiffsroundreise mit MS „Espresso Corinto“

Rund um Italien vom 7. bis 14. April 1979
7 Tage Schiffsreise, 1940 Seemeilen = 3593 km, 5 Länder, 2 Kontinente. Route: Freiburg — Genua — Olbia (Sardinien) — Palermo — Tunis — Malta — Korfu — Dubrovnik — Venedig — Freiburg.

Preis ab DM 795,- inkl. Anreise nach Genua und Rückreise von Venedig in modernem Fernreisebus

Für Schul- und Vereinsausflüge unterbreiten wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

„Modern reisen“ mit Boch-Reisen

Rover 3500

Zuverlässigkeit und Eleganz

zeichnen den neuen Rover 3500 aus. Für seine Zuverlässigkeit und sein Image bürgt der berühmte Range Rover. Sein unverwechselbares Styling, modernste Technik und ein maliger Komfort geben ihm seine Spitzenstellung!



3470 ccm. V-8-Motor-
116 KW (157 PS),
ca. 200 km/h. Komplette
Luxusausstattung
serienmäßig.
DM 27.849,-

Autorhaus Speck

7800 Freiburg, Habsburgerstr. 99/101, Tel. 31131/32
7830 Emmendingen, Kolmarsteurer Str. 55
Tel. (0 76 41) 82 77

Leyland

So individuell wie die Leute, die ihn fahren.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf unsere Inserenten!

DIE AUFSTELLUNGEN FÜR DAS HEUTIGE SPIEL

Freiburger FC — Trainer Norbert Wagner

1 Birkenmeier	2. Torw.: Bischoff
2 Mießmer	12 Karvouniaris
3 Derigs	13 Hug
4 Steinwarz	14 Marek
5 Bruder	15 Schneider
6 Schulz	verletzt: Stobek
7 Metzler	
8 Löffler	
9 Widmann	
10 Bente	
11 Bührer	

1860 München — Trainer Eckhard Krautzen

1 Hartmann	2. Torw.: Zander
2 Scheller	12 Agatha
3 Nielsen	13 Glavovic (Sturz)
4 Kohlhäufi	14 Vöhringer
5 Sturz (Glavovic)	15 Poulsen
6 Herberth	verletzt: Bierofka
7 Nachreiner	(Gerber)
8 Sterling	(Metzger)
9 Metzler (Gerber)	(Metzger)
10 Haunstein (Metzger)	
11 Hofeditz	

REISEBÜRO **stählin**

Omnibus-Reisen

7800 Freiburg · Engelbergerstraße 10 · Telefon 27 40 46
Stadtverkaufsstelle Buchhandlung Weber, Bertoldstraße 23

14. 3. — 18. 3. 5 Tage Rom	HP 375,—
17. 3. — 1. 4. 16 Tage Abano Terme	VP 1180,—
27. 3. — 8. 4. 13 Tage Sizilien	HP 1375,—
3. 4. — 8. 4. 6 Tage London	580,—
12. 4. — 18. 4. 7 Tage Florenz — Toscana	HP 695,—
12. 4. — 16. 4. 5 Tage Ruhpolding	HP 415,—
13. 4. — 16. 4. 4 Tage Lugano	HP 325,—
13. 4. — 16. 4. 4 Tage Villars (Schweiz)	HP 345,—
17. 4. — 21. 4. 5 Tage Paris — Versailles — Chartres	OF 350,—
18. 4. — 25. 4. 8 Tage Provence	HP 750,—
24. 4. — 29. 4. 6 Tage Holland	HP 525,—
25. 4. — 29. 4. 5 Tage Prag	HP 435,—
26. 4. — 1. 5. 6 Tage Hamburg	HP 495,—
26. 4. — 1. 5. 6 Tage Kleine Kreuzfahrt nach Oslo Kombinierte Bus-/Schiffssreise	825,—
1. 5. — 6. 5. 6 Tage Holland	HP 525,—
2. 5. — 6. 5. 5 Tage Berlin	OF 380,—
8. 5. — 13. 5. 6 Tage Riviera/Monaco	HP 525,—
10. 5. — 24. 5. 15 Tage Griechenland	HP 1850,—
12. 5. — 16. 5. 5 Tage Mainfranken — Rhön	HP 355,—
7. 6. — 22. 6. 16 Tage Spanien — Andalusien	HP 1625,—
24. 6. — 12. 7. 19 Tage Finnland — Nordkap	HP 2975,—
29. 7. — 9. 8. 12 Tage Norwegen	HP 1765,—

Weitere Reisen sowie Ferienreisen
finden Sie in unserem Reiseprogramm 79



Heinz Santo

VERTRAGSWERKSTATT
DER DAIMLER-BENZ AG

7800 Freiburg im Breisgau

Im Grün 3
Telefon (0761) 334 84



Skihalter
abschließbar, für 6 Paar Ski

DM 89,50

Autobatterie, 12 V 36 AH

DM 86,—

Doppelkappenfell

DM 59,50

Fünf-Liter-Benzinkanister

DM 4,75

Defrosterspray

DM 3,20

TECHNO

Verbrauchermarkt

BADEN-AUTO GMBH

7800 Freiburg, Basler Straße 59—69
Telefon 07 61 / 40 50 55

FFC-kick-spots · Letzte Meldungen vom FFC

Die D-1-Jugend des FFC nimmt Pfingsten an einem internationalen Jugendturnier in Lüneburg teil. Trainer Klimt organisierte eine Spendenliste, um die Fahrt- und sonstigen Unkosten decken zu können. Als energetischer Spendeneintreiber betätigten sich **Kalla Bente**, dessen Sohn **Sven** in der D-Jugend spielt. Seine feste Beute: eine **Spende von fünfzehn Trainingsanzügen** für die Mannschaft vom **Autohaus G. Schneider**. Vielen Dank im Namen der Mannschaft. Noch hat man übrigens ein Defizit: **Trainer und Mannschaft würden sich über weitere Spenden freuen!** Wenden Sie sich bitte an die Jugendarbeitung.



Teppiche · Teppichboden · PVC-Beläge · Estriche
7800 Freiburg · Todtnauer Str. 4 · Telefon (07 61) 4 30 35 - 36

DFB-Trainer Erich Ribbeck war beim FFC-Spiel in Neunkirchen als Zuschauer dabei. Er interessierte sich für die Amateur-Nationalmannschaft für den Neunkirchener Torwart **Muche**. Lob fand bei ihm Bührers Tor für den FFC zum 1:1-Ausgleich („Ein wunderschönes Tor!“). Ansonsten war er von der Härte des Spiels überrascht („Härter als in der Bundesliga“). Vielleicht erscheint auch einmal ein FFC-Spieler in der Amateur-Nationalmannschaft. Allerdings hat Ribbeck da nicht viel Auswahl: Die beiden Amateure, die in der FFC-Elf standen, waren **Kalla Bente** (Ribbeck: „Ich suchte Spieler im Junioren-Alter“), der schon knapp über dem Junioren-Alter liegt, und **Uli Löffler**, der da allerdings in der richtigen Altersklasse liegt. Wenn er sich weiter so steigert wie zuletzt, könnte er vielleicht einmal für Ribbeck interessant werden....

Für Leute mit Spar-Verstand:
Das BfG-Kapital-Sparbuch.
Garantierte, jährlich steigende Zinsen.
5 Jahre Laufzeit.
Jederzeit einlösbar:
Das ist das BfG-Kapital-Sparbuch. Kapital-Sparbücher gibt's gleich zum Mitnehmen bei jeder BfG-Geschäftsstelle. Ab 100 Mark.

BfG
Bank für
Gemeinwirtschaft
7800 Freiburg
Friedrichring 34 a
Telefon 3 60 54

Uli Bruder hat seine Familie vergrößern können: Seit dem 25. Januar können er und seine Frau **Ursula** stolz sein auf **Marc Bruder**, der an diesem Tag als gesunder Stammhalter der Familie Bruder geboren wurde. Herzlichen Glückwunsch von FFC aktuell. Geschäftsführer Max Eberhardt hat mittlerweile das FFC-Mitgliedsformular schon ausgefüllt.

In der „**Rangliste des deutschen Fußballs**“, die alljährlich von der Fachzeitschrift „Kicker-Sport-Magazin“ erstellt wird, sind unter der Rubrik „Immer noch oder schon im Blickfeld, Zweite Liga“ folgende FFC-Spieler aufgeführt: bei den Torhütern **Hubert Birkenmeier**, als Libero **Uli Bruder**, als Vorstopper **Peter Karvouniaris** und im Mittelfeld **Karl-Heinz Bente**. Ein Lohn beständiger Leistungen in der ersten Saisonhälfte dieser Spielzeit.

Eine eigene Wertung macht auch die süddeutsche Sport-Zeitung „Sport-Kurier“, die von den wöchentlich vergebenen Bestnoten ausgeht. Hier sind drei Spieler des FFC unter den besten zehn der Zweiten Liga Süd auf ihrer jeweiligen Position vertreten: **Hubert Birkenmeier** als zweitbestter Torhüter (hinter Volz vom FSV Frankfurt), **Karl-Heinz Schulz** im Mittelfeld und **Karl-Heinz Mießner** als Innenstürmer.



Nach der Wertung des **Sport-Kuriers** stellt sich die **FFC-interne Noten-Rangliste** wie folgt dar (die Noten geben den jeweiligen Notendurchschnitt an): 1. **Birkenmeier** 2,1; 2. **Schulz** 2,5; 3. **Bente** und **Bruder** je 2,6; 5. **Steinwarz**, **Karvouniaris**, **Schnitzer** je 2,8; 8. **Metzler** und **Mießner** je 2,9. Wie in jeder Wertung spielt hier natürlich die subjektive Ansicht des wertenden Sportjournalisten eine Rolle. Aber über viele Spiele hinweg sind solche Ranglisten doch ein gewisser Maßstab für die Zuverlässigkeit eines Spielers.

In der **Rangliste der Zuschauerzahlen** in Heimspielen steht der FFC nach der Vorrunde mit **41 500 in neun Heimspielen**, das heißt einem Schnitt von **4611 Zuschauern pro Spiel an 11. Stelle** in der Zweiten Liga Süd. Es führt 1860 München, der heutige Gast des FFC, mit einem Schnitt von 13 222 Zuschauern pro Spiel. An letzter Stelle steht Lokalrival **Sport-Club Freiburg** mit einem Schnitt von 1850 pro Spiel, was den mit Abstand schlechtesten Besuch bedeutet. Immerhin haben der FSV Frankfurt als 19. mit 2689 und der FC Homburg als 18. mit 3280 doch schon bedeutend mehr Zuschauer, wenn diese Zahlen natürlich für Mannschaften im bezahlten Fußball arg gering bemessen sind....

**Herzhafte Tore
durch herhaftes Brot ...
Wir wünschen dem FFC
viel Erfolg**



**Wir lieferten unser Hüttenbrot
für die deutsche Fußball-Nationalmannschaft zur WM'78
nach Argentinien**

**weil's
so herhaft
schmeckt!**

Tips zum heutigen Spiel

heute von der Zunft der Fasnetrufer



Herbert Walter „von der Bleiche“	1:3
Peter Bilger „Lotti-Girls“ – Fasnetrufer-Ballett	2:0
Horst Bestier „Lotti-Girls“ – Fasnetrufer-Ballett	3:1
Klaus Holzmann „Lotti-Girls“ – Fasnetrufer-Ballett	2:1
Bernhard Birlinger „Lotti-Girls“ – Fasnetrufer-Ballett	1:2
Jürgen Bohner „Lotti-Girls“ – Fasnetrufer-Ballett	1:0
Karl-Heinz Müller „Lotti-Girls“ – Fasnetrufer-Ballett	2:2
Dieter Weingärtner „Bepo aus Messina“	1:0
Günter Beeger Günter vom Fasnetrufer-Quartett	2:1
Heinz Andris Mäsklewart	3:2
Hans Hauck der „Aktiv-Passive“	3:1
Heinz Vallon Chefmaskenbildner der Städtischen Bühnen	2:1
Ernst Schüler Säckle-Meister	2:2

Ihr Friseur für Damen und Herren

- der fachgerechte Haarschnitt
- die natürliche Dauerwelle
- das stets gepflegte Haar

Intercoiffure
wangler

7800 Freiburg · Telefon (07 61) 3 47 70
Moltkestraße 1, hinter dem Stadttheater
Perücken und Herrentoupets

Mit im Mannschaftsbus zum letzten Auswärtsspiel des FFC nach Neunkirchen war auch **Hans Linsenmaier**, der Wiedersehen mit seiner alten Heimat feierte. Er hatte von 1966 bis 1968 bei **Borussia Neunkirchen** gespielt und trat beim Spiel viele seiner alten Kameraden aus diesen Tagen wieder. Hans Linsenmaier wechselte dann 1968 zu **1860 München**, dem nächsten Gegner des FFC am heutigen Samstag. Hans kann also gleich weitermachen mit „Wiedersehenfeiern“. In den letzten Spielen der **FFC-Amateure** sprang er übrigens ein, als in der blutjungen Truppe ein Spieler fehlte, der von hinten heraus etwas das Spiel dirigieren konnte. Und die Mischung bewährte sich als äußerst erfolgreich. Nach einer negativen Zwischenserie liefen die Amateure zu großer Form auf, was sich zuletzt in dem **7:0-Sieg** gegen den **FC Weisweil** niederschlug. Die jungen Spieler, von denen einige fast seine Söhne sein könnten, profitieren von seiner Erfahrung, und er fühlt sich nach eigenen Worten von Tag zu Tag jünger.



FFC-Platzwart Heinz Bertschin, der in diesem Winter besonders viel mit den Platzverhältnissen zu tun hat. Trotzdem hat er immer Zeit, wenn man ihn braucht.

Karl-Heinz Bührer, der in einem seiner stärksten Spiele für den FFC gegen den KSC sein 11. Saisontor schoß, steht mit diesen elf Treffern an siebter Stelle der Torschützenliste der Zweiten Liga Süd. Zugleich tauchte er zum erstenmal in der „Elf des Tages“ auf, die das „Kicker-Sport-Magazin“ wöchentlich erstellt.

Peter Karvouniaris wird immer schneller: Seit letzter Woche ist er stolzer Besitzer eines neuen schwarzen **Golf GTI**. Damit haben die VW-GTI-Besitzer innerhalb der FFC-Mannschaft gegenüber den BMW-Fahrern wieder aufgeholt.

Arg gelitten unter dem Zahn der Zeit hatte das alte FFC-Wappen auf der Gegengeraden. Platzwart **Heinz Bertschin** (siehe Bild) war das ein Dorn im Auge. Zusammen mit seiner Frau schuf er in mühevoller Kleinarbeit ein prächtiges neues Wappen, welches das alte glatt in den Schatten stellt. Das Holz stiftete die **Schreinerei Maier**, Kirchstraße. Ferner waren bei der Gestaltung des Wappens **Herr Hofer** und die beiden **Maler der Feierling-Brauerei** in ihrer Freizeit hilfreich. Hoffen wir, daß sich die Leistung des FFC dem **Glanz** des neuen Wappens anpaßt.

Bernd Stobeck hatte sich im Training am Mittwoch vor dem KSC-Spiel eine Wadenprellung zugezogen, die seinen Einsatz nicht zuließ. Nicht mit im Aufgebot gegen den KSC waren **Bernd Vogtmann**, **Buffy Ettmayer**.

Heiner Schnitzer, der nach internen Unstimmigkeiten seit einiger Zeit nicht mehr mittrainiert hatte, mußte sich letzte Woche einer Zehenoperation unterziehen und bekam anschließend einen Gipsverband.



Ihr Wegweiser zu einem günstigen Kredit!

Auch in der heutigen Zeit brauchen Sie auf notwendige Anschaffungen nicht zu verzichten, wenn Ihre Rücklagen hierfür nicht ausreichen, wenn Sie Ihre Reserven nicht angreifen wollen!

Das Kreditprogramm der Deutschen Bank bietet Ihnen einen „maßgeschneiderten“

Kredit für jeden gewünschten Zweck. Auch wenn Sie noch kein Konto bei uns haben. Auf bald also! Fragen Sie die

Deutsche Bank

Filiale Freiburg · Rotteckring 3 · Telefon 2 18 41 und 7 Stadtzweigstellen

Der heutige Spieltag in der II. Liga Süd mit dem Tip des Tages

„Buffy“ Ettmayer, österreichischer Nationalspieler des FFC, tippt den heutigen Spieltag der Zweiten Liga

	Tip	Halbzeitergebnis	Endergebnis
MTV Ingolstadt – SpVgg Bayreuth	2:1		
Borussia Neunkirchen – FC Augsburg	1:1		
Eintracht Trier – SpVgg Fürth	1:2		
Karlsruher SC – Wormatia Worms	2:0		
FSV Frankfurt – Hanau 93	2:1		
Freiburger FC – 1860 München	2:2		
Stuttgarter Kickers – FC Homburg	1:2		
FV Würzburg 04 – SVW 07 Mannheim	3:1		

Die richtigen Tips vom Wochenende

11er-Wette

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lottozahlen

--	--	--	--	--

Tabelle vor dem heutigen Spieltag

1. Karlsruher SC	22	14	4	4	46:27	32:12	1.
2. Wormatia Worms	23	13	5	5	41:23	31:15	2.
3. SpVgg Bayreuth	23	13	5	5	52:35	31:15	3.
4. 1860 München	23	12	6	5	50:27	30:16	4.
5. Offenbacher Kickers	23	12	5	6	53:33	29:17	5.
6. FC Homburg	21	12	3	6	46:23	27:15	6.
7. FC Saarbrücken	25	10	7	8	46:38	27:23	7.
8. Stuttgarter Kickers	21	9	8	4	41:33	26:16	8.
9. SpVgg Fürth	22	11	3	8	38:30	25:19	9.
10. SVW Mannheim	23	9	6	8	37:36	24:22	10.
11. Freiburger FC	23	11	1	11	41:43	23:23	11.
12. MTV Ingolstadt	21	9	1	11	29:49	19:23	12.
13. FSV Frankfurt	23	9	1	13	34:40	19:27	13.
14. Eintracht Trier	24	6	7	11	36:42	19:29	14.
15. SC Freiburg	23	6	6	11	37:53	18:28	15.
16. FC Augsburg	22	6	4	12	33:49	16:28	16.
17. KSV Baunatal	21	7	1	13	29:34	15:27	17.
18. Bor. Neunkirchen	22	5	3	14	27:50	13:31	18.
19. FC Hanau 93	22	4	5	13	39:65	13:31	19.
20. FV Würzburg 04	23	4	5	14	19:44	13:33	20.

Die neue Tabelle (zum Selbstauffüllen)

Die Saison in Zahlen

Spieleinsätze, eingesetzte Minuten und Tore

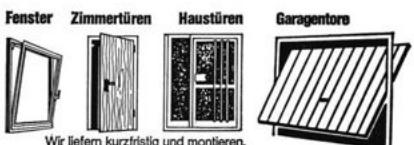
	Punktespiele			Pokalspiele		
	Spiele	Min.	Tore	Spiele	Min.	Tore
Bente	22	1805	5	3	250	2
Birkenmeier	23	2070	—	3	330	—
Bischoff	—	—	—	—	—	—
Braun	1	45	—	—	—	—
Bruder	20	1780	2	3	330	2
Bührer	22	1685	11	1	45	1
Derigs	21	1850	5	3	330	—
Ettmayer	5	270	—	2	185	—
Hug	15	650	1	3	285	1
Karvouniaris	20	1785	1	3	270	—
Löffler	3	270	—	1	38	—
Marek	12	680	2	—	—	—
Metzler	23	1980	7	3	330	—
Mießmer	18	1555	1	2	165	1
Piechowski	—	—	—	—	—	—
Schnitzer	13	875	—	1	120	—
Schulz	21	1825	2	2	210	—
Steinwarz	14	1230	—	2	150	—
Stobeck	15	1130	1	2	202	—
Vogtmann	10	475	—	3	255	—
Widmann	13	910	3	2	135	3

Torschützenliste

Punktespiele

Bührer	11	Widmann	3
Metzler	7	Bente	2
Derigs	5	Bruder	2
Bente	5	Bührer	1
Widmann	3	Mießmer	1
Schulz	2	Hug	1
Bruder	2		
Marek	2		
Hug	1		
Karvouniaris	1		
Mießmer	1		
Stobeck	1		

Oesterle Baustoffe



Mit Fachberatung sicher ans Ziel

Standige Baumuster-Ausstellung
Montag bis Freitag 8 bis 17:30 Uhr, Samstag 8 bis 11:30 Uhr;
Schnaitweg 7
7800 Freiburg
Fernruf (0761) 67791

Zweite Liga Süd aktuell

Die Lage der Zweiten Liga Süd in der Rückrunde

Nachdem der Winter bisher in allen Fußball-Ligen viele Spiele ausfallen ließ, werden die Tabellen durch die unterschiedliche Zahl der ausgetragenen Spiele immer unlesbarer. Da im Süden die Vorrunde komplett abgeschlossen wurde (lediglich das annulierte Treffen Bor. Neunkirchen – FC Saarbrücken muß noch wiederholt werden), ergeben sich die verschiedenen Ausgangspositionen der Mannschaften aus der unterschiedlichen Zahl der in der Rückrunde ausgetragenen Spiele. Alle sechs angesetzten Spiele der Rückrunde absolvierte bisher nur der FC Saarbrücken, der damit auch die Tabelle der Rückrunde anführt. Auf erst zwei Spiele kamen bisher die Stuttgarter Kickers, der KSV Baunatal und der MTV Ingolstadt (die alle drei noch auf den ersten Rückrundensieg warten) und der FC Homburg, der allein in der Rückrunde noch ohne Punktverlust ist. Daneben sind noch der 1. FC Saarbrücken und der heutige Gegner des FFC, der TSV 1860 München, in den Spielen der Rückrunde ohne Niederlage. Der FFC möchte seine Rückrundenbilanz in den beiden Heimspielen heute und am nächsten Samstag aufbessern, zugleich wird die Tabelle nach dem heutigen Nachholspieltag wieder etwas aussagefähiger.

Hier zum Vergleich einmal die Tabelle der Rückrunde:

1. 1. FC Saarbrücken	6	3	3	0	12:6	9:3
2. TSV 1860 München	4	3	1	0	9:4	7:1
3. SVW Mannheim	4	3	0	1	8:4	6:2
4. Sport-Club Freiburg	4	2	1	1	8:5	5:3
5. SpVgg Bayreuth	4	2	1	1	10:9	5:3
6. FC Homburg	2	2	0	0	5:2	4:0
7. SpVgg Fürth	3	2	0	1	5:1	4:2
8. Karlsruher SC	3	2	0	1	8:5	4:2
9. FSV Frankfurt	4	2	0	2	7:7	4:4
10. Offenbacher Kickers	4	2	0	2	6:6	4:4
11. Wormatia Worms	4	1	1	2	2:3	3:5
12. Würzburg 04	4	1	1	2	1:6	3:5
13. Eintracht Trier	5	1	1	3	7:10	3:7
14. FC Augsburg	3	1	0	2	5:4	2:4
15. Hanau 93	3	1	0	2	4:6	2:4
16. Borussia Neunkirchen	3	1	0	2	4:8	2:4
17. Freiburger FC	4	1	0	3	5:9	2:6
18. Stuttgarter Kickers	2	0	1	1	4:6	1:3
19. KSV Baunatal	2	0	0	2	0:3	0:4
20. MTV Ingolstadt	2	0	0	2	1:8	0:4

www.ifc-history.de

Alle Trainer- und Spielerwechsel der Zweiten Liga Süd in der laufenden Saison 1978/79

Bei immer mehr Vereinen zeigt sich, daß Wunschvorstellung und Zielsetzung vor der Saison und Realität während der Saison oft weit auseinanderklaffen. Da man mit Korrekturen nicht bis zur nächsten Saison warten will, kommt es zu Trainer- und Spielerwechseln während der Saison.

Bisher mußten in der laufenden Saison zehn Trainer in der Zweiten Liga Süd vorzeitig ihren Hut nehmen. Neun Vereine waren dabei im Spiel: Würzburg 04 hat mit Helmut Siebert (dem ehemaligen FFC-Vertragspieler) bereits den dritten Trainer in dieser Saison!

Hier alle Trainerwechsel:

FC Augsburg: Cieslarczyk für Sterzik

SC Freiburg: Baas für Brief

FC Hanau: Schmahl für Brunner

1860 München: Krautzen für Lucas

1. FC Saarbrücken: Cendic für Cieslarczyk

SV Waldhof Mannheim: Gawliczek für Cendic

Wormatia Worms: Özcan für Krautzen

Würzburg 04: Becker für Kröner

Würzburg 04: Siebert für Becker

Borussia Neunkirchen: Binkert für Schwager

Auf dem **Spielermarkt** haben einige Vereine intensiv von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, sich während der Saison mit neuen Spielern zu verstärken. Dies war bis zum 31. 12. 1978 möglich; danach wurde der Transfermarkt für diese Saison geschlossen. Unsere Übersicht gibt Ihnen einen Überblick über **alle Neuverpflichtungen während der Saison**. Dazu geben wir jeweils noch die Zahl der vor der Saison neu verpflichteten Spieler an, um einen Überblick über die Gesamtzahl der jeweils neu verpflichteten Spieler zu bekommen. Vergleichen man diese Gesamtzahl, so führt der Freiburger Lokalrivale **Sport-Club mit 13 neuen Spielern (!)** die Liste deutlich an. Dahinter folgt mit dem MTV Ingolstadt (10) ein weiterer Aufsteiger. Dann folgen der KSV Baunatal (9), Kickers Offenbach (9), der FC Augsburg (8) und der KSC (8). Am anderen Ende der Skala stehen der FFC (nur „Buffy“ Ettmayer wurde neu verpflichtet) und die SpVgg Bayreuth (2).

In der folgenden Übersicht steht hinter den Vereinen die Zahl der Neuverpflichtungen vor der Saison. Dann folgen die Namen der während der Saison gekommenen Spieler und schließlich die Gesamtzahl der Neuverpflichtungen:

Sport-Club Freiburg 8 – Wienhold (Eintracht Frankfurt), Faß (USA), Zele (FSV Frankfurt), Susser (1. FC Nürnberg), Steinkirchner (1. FC Nürnberg). **Total: 13**

MTV Ingolstadt 10 – keine. **Total: 10**

KSV Baunatal 8 – Krawczyk (FC Homburg). **Total: 9**

Kickers Offenbach 9 – keine. **Total: 9**

Karlsruher SC 6 – Heider, Höfer (beide Schalke 04). **Total: 8**

FC Augsburg 6 – Lutz (Kickers Würzburg), Haller (reaktiviert). **Total: 8**

1. FC Saarbrücken 6 – Kunkel (Bayern München). **Total: 7**

Wormatia Worms 0 – Bihm (Eintracht Frankfurt), Stepanovic (Eintracht Frankfurt), Wilhelm (1. FC Kaiserslautern), Wulf (USA), Gall (Fortuna Köln), Wesseler (Fortuna Köln), Eckstein (Würzburg 04). **Total: 7**

Würzburg 04 6 – Weiss (Bayern München). **Total: 7**


Baden Sie regelmäßig **SAUNA** in einer der schönsten Anlagen der Region mit Freischwimmbecken, Sauna-Garten, Solarium.
Tägl. ab 9 Uhr geöffnet • großer Parkplatz • Tel. 77570
Waldkurbad am Möslepark
Massagen, med. Bäder, Fango, Krankengymnastik etc.
Alle Kassen

Sonderaktion zum Jahr des Kindes

1. FC Hanau 4 – Oleknavicius (Baunatal), Schwemmlie (VfL Bochum). **Total: 6**

FC Homburg 4 – Rieß (Vienna Wien), Klinge (Lüttich). **Total: 6**

1860 München 3 – Sterling (Wacker Innsbruck), Zander und Poulsen (beide Wormatia Worms). **Total: 6**

Borussia Neunkirchen 2 – Lamour (Chile), Klein (FK Pirmasens), Martin (VfR Bürstadt), Keller (HSV). **Total: 6**

Stuttgarter Kickers 5 – Hayer (Würzburg 04). **Total: 6**

SV Waldhof Mannheim 5 – Bremer (Darmstadt 98). **Total: 6**

FSV Frankfurt 4 – Bajlitz (Standard Lüttich). **Total: 5**

SpVgg Fürth 3 – Ritschel (Schalke 04). **Total: 4**

Eintracht Trier 4 – keine. **Total: 4**

SpVgg Bayreuth 2 – keine. **Total: 2**

Freiburger FC 0 – Buffy Ettmayer (Lugano). **Total: 1**

FLUGDIENST FREIBURG HARTER TELEFON 53579

Geschäftsreiseflüge · Messeflüge · Taxiflüge

mit ein- und zweimotorigen Flugzeugen zu allen Flugplätzen im In- und Ausland

Flugschule · Rundflüge · Werbeflüge



So war es im Hinspiel

5. Spieltag — Samstag, 26. August 1978

1860 München — Freiburger FC 4:0 (3:0)

1860 München: Hartmann, Scheller, Kohlhäufel, Glavovic, Sturz, Herberth, Vöhringer, Metzger, Nachreiner, Gerber, Stering

FFC: Birkenmeier, Karvouniaris, Steinwarz, Bruder, Hug, Schulz, Metzler (71. Schnitzer), Bente, Widmann (46. Vogtmann), Marek, Derigs

Tore: 2. Gerber 1:0 (Foulelfmeter), 31. Gerber 2:0, 40. Stering 3:0, 67. Gerber 4:0

Schiedsrichter: Walz (Waiblingen)

Zuschauer: 11 000

Das schrieb die Sportpresse zum Spiel:

G. Münster in der „Fußball-Woche“:

Torjäger Franz Gerber — Die „Löwen“ vergaben zu viele Chancen

Löwen-Trainer Heinz Lucas hatte seine Mannschaft gleich auf drei Posten umgedreht. Aus der Verlierer-Elf von Baunatal waren Agatha, Haunstein und Hofeditz bzw. Fischl verschwunden. Dafür waren Glavovic als Libero (Scheller spielte wieder Verteidiger), Vöhringer im Mittelfeld und Nachreiner als Rechtsaußen hereingekommen.

Doch die Änderungen konnten nicht verhindern, daß der TSV 1860 erneut sehr verkrampft agierte. Der 4:0-Erfolg war hochverdient, aber, so meinte Freiburgs

Nicht immer sind so schöne Schuhe auch so gesund.



BERKEMANN beflügelt Füße.

sanitätshaus
PFANDER
+
7800 Freiburg · Schwarzwald-City, I.OG · Telefon 3 29 20
Engelbergerstraße 23 · Telefon 27 40 11
7811 Ihringen · Eckweg 3 · Telefon (0 76 68) 53 21



HALDEN-HOTEL mit Hallenbad

Das Haus mit der persönlichen Note.
Eine Oase der Ruhe und Erholung.
Spannen Sie einmal richtig aus und
genießen Sie Ihre Freizeit in angenehmer
Atmosphäre.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
7801 Schauinsland/Schwarzwald · Tel.: 076 02/211 + 230
Kein Ruhetag · Gänztäglich geöffnet · Vor- u. Nachsaisonpreise

Trainer Norbert Wagner (letztes Jahr noch Trainer-assistent beim VfB Stuttgart) völlig zu Recht, „Nervosität und Unsicherheit in den Reihen der Löwen sind unverkennbar“.

Eine konzentriert aufspielende „Löwen“-Mannschaft hätte die Freiburger nämlich derart zerrupfen können, daß sie am Ende mit einer zweistelligen Packung heimgefahren wären.

Alein Franz Gerber hatte vier bis fünf tod sichere Chancen auf dem Fuß, um ein dem Spielverlauf angemessenes Resultat herbeizuführen. Die Freiburger besaßen nicht den Hauch einer Chance; ganze zwei gute Möglichkeiten durch Karvouniaris (18.) und Vogtmann (52.) waren ihre einzige Ausbeute.

G. Gmelch im „Kicker“: Drei Tore von Gerber

Gegner wie der Freiburger FC sind für 1860 München maßgeschneidert — da haben die Löwen keine Probleme, zu siegen. Noch dazu, wenn sie bereits kurz nach dem Anpfiff in Führung gehen können, so wie eben gegen Freiburg geschehen. Gerber ließ sich die Elfmeter-Chance (Metzger war von Karvouniaris und Bruder in die Zange genommen worden) nicht entgehen und trug sich außerdem noch zweimal in die Torschützenliste ein. Den anderen Treffer steuerte Stering bei.

Die Freiburger, die es mit einer Art Raumdeckung versuchten, kamen damit nicht so besonders zurecht. Irgendein „Löwe“ stand jedenfalls immer wieder frei. Angekurbelt wurde das Spiel der Münchner von dem eifrigeren Metzger, der wieder einmal in Spieellaune war und außerdem von Herberth und Vöhringer gut unterstützt wurde. Im Angriff zeigte neben Gerber auch Nachreiner (solange die Kraft reichte) vielversprechende Spielzüge. Die Abwehr scheint mit der Rückkehr von Glavovic an Stabilität gewonnen zu haben, wenngleich die Sechziger von dem insgesamt harmlosen Freiburgern nicht sehr gefordert wurden.

Nur etwa eine Viertelstunde lang in der zweiten Halbzeit konnten die Gäste für etwas Gefahr sorgen. Ansonsten beherrschten die schnelleren Münchner die Szenerie, die vornehmlich im ersten Durchgang Hoffnung auf eine bessere Zukunft weckten.

FFC-kick-spots:

Aus der Jugendabteilung des FFC

Heute berichtet Trainer Max Laule über die B-1-Jugend des FFC

Es sei mir gestattet, als Trainer der B-1-Jugend zur Winterpause ein kurzes Resume über die weiteren Aussichten dieser Mannschaft zu ziehen.

Die 1-B-Jugend steht zur Zeit an erster Stelle der Verbands-Jugendstaffel mit sechs Punkten Vorsprung und einem Torverhältnis von 78:6 Toren. Als Verfolger dieser Mannschaft sind der SC Freiburg und der SC Reute zu erwähnen. Zwei durchaus vermeidbare Punktverluste beim SV Weil und bei Blau-Weiß Freiburg haben die Mannschaft wieder etwas auf den Boden der Wirklichkeit zurückgeführt. Es zeigte sich sowohl in dieser, als auch in der vergangenen Saison, daß jeder Gegner nicht nur niedergespielt sondern auch niedergekämpft werden muß. Eine Tatsache, die zwischenzeitlich von der Mannschaft voll befolgt wird. Hier stehe ich zwar mit meiner Auffassung im Gegensatz zu einigen anderen Jugendtrainern. Ich weiß aber sehr wohl, „Härte“ und „Unfair“ zu unterscheiden, wobei letzteren sicherlich nicht zum Erziehungsprogramm der FFC-Jugend gehört.

So konnten die meisten Spiele klar gewonnen werden, was einer spielerischen, konditionellen und „kämpferischen“ Überlegenheit zugrunde lag. So wird sicherlich nach der Winterpause die Meisterschaft in den Spielen FFC — SC Reute und SC Freiburg — FFC entschieden werden. Voraussetzung ist natürlich, sich keine unnötigen Punktverluste mehr einzuhandeln. Ich möchte aber auch noch erwähnen, daß wir einen fast 100 %igen Trainingsbesuch zu verzeichnen haben und dies unter Berücksichtigung dessen, daß sechs Spieler außerhalb Freiburgs wohnhaft sind. Zeigt dies aber auch, daß bei den Spielern die zum Erfolg notwendige Leistungsbereitschaft vorhanden ist. So glaube ich, kann man Hoffnungsvoll in die Zukunft blicken, da in dieser Mannschaft doch eine ganze Reihe von Talenten steht. Die Stärke dieser Truppe ist das Mann-

BMW 728, 730, 733i.



Autohaus Bielewski

BMW-Vertragshändler
ALPINA-Vertretung

7800 Freiburg, Rankackerweg 2
Telefon 07 61 / 4 16 23



schaftsspiel, eine gute Kameradschaft und — obwohl es viele nicht glauben wollen — eiserne Disziplin sowie ein ausgewogenes Verhältnis zum Trainer und Beitreuer.

Haltet euch weiterhin an diese Eigenschaften, dann wird am Ende der Spielzeit auch der Erfolg stehen, zumal dann Spiele um die Südbadische und Deutsche Meisterschaft erfolgen. Ich glaube, es lohnt sich!

Da von der letztjährigen B-Jugend mit Karlheinz Heß, Ralf Höll, Hermann Leber, Peter Maser und Ralf Obermann nur noch fünf Spieler verblieben sind, kamen von anderen Vereinen mit Patrik Carpenter (SC Freiburg-Tiengen), Roland Heck (SV Hochdorf), Martin Seraphin (FC Bötzingen) und Martin Strub (SV Norsingen) neue Spieler zu uns. Die anderen Spieler kamen aus der C-Jugend.

Auf diesem Wege danken wir den abgebenden Vereinen Tiengen, Hochdorf und Bötzingen für das uns und den Jugendlichen entgegengebrachte Verständnis und Freigabe.

biba
Merzhauser Str. 30 · 7800 Freiburg

Ruf (07 61) 40 20 51

www.ffc-history.de

Teppichboden-
reinigung
Glas-
und Gebäude-
reinigung





Fachgeschäft seit 1900



7800 Freiburg · Rathausgasse 7 · Telefon 36490

Deutsche und Schweizer
Uhren · Kuckucksuhren
Trauringe
Bestecke
Goldwaren

In seinem dritten Heimspiel
in Folge empfängt der FFC am
nächsten Samstag die Mann-
schaft des FV Würzburg 04

Kommen Sie auch am Samstag,
dem 10. März 1979, um 15.30 Uhr
ins Mösle-Stadion

Freiburger FC gegen FV Würzburg 04

Auch zu diesem Spiel
informiert Sie FFC aktuell

Aus der letztjährigen Saison:
Kampfszene aus dem Spiel FFC – FV Würzburg 04

KRYSZON
SIEBDRUCK + DEKORATION
7800 FREIBURG · ANDREAS-HOFER-STR. 90 · TEL. 0761/442566

BESCHRIFTUNGEN ALLER ART
KLEBEFOLIEN
MAGNETSCHILDER

www.tfc-history.de

Eine gute Nachricht für alle Bauwilligen: Niedrige Raten, gleichbleibend für die ersten 5 bis 8 Jahre. Z. Zt. besonders günstige Zinssätze.

Eine 100%ige Sache
Baukredit-Programm

Sparkasse
Freiburg



HIFI & VIDEO-TECHNIK

GOGLER GMBH · Telefon (0761) 26666

im Hause **Photo-Stober**
Bertoldstraße 5

Eigener Meisterservice



FREIBURGER AMATEUR-FUSSBALL

An diesem Wochenende ist die Winterpause des Februar (aufgefüllt mit Nachholspielen) in den oberen Klassen des südbadischen Fußballs beendet. Sowohl die **Verbandsliga** als auch die **Landesliga** gehen mit einem **vollen Programm** in den Endspurt der Saison 1978/79. In beiden Ligen sind noch keine endgültigen Entscheidungen in der Tabelle gefallen, sodaß noch interessante Spiele bevorstehen.

In der **Verbandsliga Südbaden** stehen nur noch drei Nachholspiele aus, sodaß die Tabelle bald wieder völlig bereinigt sein dürfte. Nach Punktverlusten der führenden Mannschaften in den Nachholspielen ist die Spur wieder näher zusammengerückt. Die günstigste Ausgangsposition hat dabei das **Spitzentrio VfB Gaggenau, SV Kirchzarten, SV Weil**. Aber da noch fast alle Vereine in der Spur gegeneinander spielen müssen, rechnet sich auch das **Verfolgerfeld** mit den Vereinen **SC Pfullendorf, SV Hausach, Sportfreunde DJK Freiburg und SC Bahlingen** Chancen aus, in den Spitzenkampf einzugreifen.

Am **Tabellenende** (normal steigen zwei Vereine ab, im Höchstfall vier) darf **Emmendingen** bei den zuletzt schwachen Friedlingen nicht verlieren, wenn man nicht jetzt schon den Anschluß verlieren will. Gottmadingen, Konstanz und Friedlingen ihrerseits wollen mit Heimsiegen den Abstand nach unten vergrößern.

Die Spiele dieses Wochenendes:

Bahlinger SC – SV Niederschopfheim
 SC Pfullendorf – VfR Achern
 SV Hausach – SV Weil
 VfR Rheinfelden – SV Kirchzarten
 VfB Gaggenau – FC Singen 04
 FC Konstanz – VfB Villingen (Sonntag)
 FC Friedlingen – FC Emmendingen (Sonntag)
 FC Gottmadingen – Sportfr. DJK Freiburg (Sonntag)

Ob sportlich
 oder elegant,
 dafür ist

Leder-Rees

bekannt.

Schusterstraße 23
 Schwarzwald-City
 Kornhaus

Hier die aktuelle Tabelle:

1. VfB Gaggenau	21	16	1	4	56:27	33:9
2. SV Kirchzarten	21	14	3	4	70:25	31:11
3. SV Weil	20	13	2	5	50:30	28:12
4. SC Pfullendorf	21	12	3	6	39:24	27:15
5. SV Hausach	21	10	6	5	43:32	26:16
6. Bahlinger SC	21	9	7	5	29:27	25:17
7. Sportfr. DJK Freiburg	20	10	4	6	42:31	24:16
8. Niederschopfheim	21	7	8	6	36:33	22:20
9. VfR Achern	20	7	4	9	34:34	18:22
10. VfB Villingen	21	7	4	10	36:40	18:24
11. VfR Rheinfelden	20	7	2	11	24:31	16:24
12. FC Singen	21	6	3	12	21:37	15:27
13. FC Friedlingen	21	6	3	12	32:62	15:27
14. FC Konstanz	20	4	4	12	31:52	12:28
15. FC Gottmadingen	21	3	5	13	28:62	11:31
16. FC Emmendingen	20	2	5	13	18:42	9:31



Der **Freiburger Vertreter, Sportfreunde DJK Freiburg** kehrte am 18. Januar von seiner fast vierwöchigen **Weltreise** zurück. Neben vielen touristischen Attraktionen (San Franzisko, Fiji-Inseln, Sydney, Singapur, Borneo, Kuala Lumpur, Bangkok) auf der 52.000-km-Reise gab es auch sportliche Erfolge: Der Verbandslist erreichte in seinen beiden Spielen auf den Fiji-Inseln und in Kuala Lumpur (Malaysia) jeweils ein 2:2-Unentschieden gegen Auswahlmannschaften, die die Nationalmannschaft der jeweiligen Länder entsprachen. Vor allem das 2:2 in Kuala Lumpur kann als der bisher größte Auslandserfolg des Vereins unter Trainer Wolf D. Siebert gelten: Im vergangenen Jahr hatte die Nationalmannschaft Malaysias immerhin die A-Nationalmannschaft Jugoslawiens und die B-Nationalmannschaft Englands mit 2:1 und 2:0 geschlagen. Eine Auswahl deutscher Ex-Nationalspieler (Haller, Emmerich, Trimbold etc.) war hier mit 1:7 untergegangen. Fünf Minuten vor Schluß hatte der Freiburger Verein nach Toren von Lang und Kind sogar noch mit 2:1 geführt. Spontane Glückwünsche gab es nach dem Flutlichtspiel vom deutschen Botschafter in Malaysia, der vor dem Spiel auf eine 0:6-Niederlage getippt hatte. Mittlerweile kam aus Malaysia noch einmal Post von der deutschen Botschaft mit viel Lob und einer Einladung für weitere Spiele des Vereins im nächsten Jahr in Malaysia. Ursprünglich war übrigens der heutige Gegner des FFC, 1860 München, als Gegner der

Nationalmannschaft Malaysias (mit deutschem Trainer K. H. Weigang) vorgesehen gewesen. Aber das Spiel kam nicht zustande, da 1860 seine Reisepläne strich. Mittlerweile haben sich die Sportfreunde DJK aber wieder gut auf das kühlere Klima Europas umgestellt.

Nach der etwas unglücklichen Niederlage in Kirchzarten kam man in zwei Nachholspielen zu hohen Heimsiegen (**6:1 gegen FC Friedlingen und 6:3 gegen VfR Achern**). Da man nach Verlustpunkten nur einen Punkt hinter dem Tabellenvierten, SC Pfullendorf, steht, möchte man sich in den nächsten Spielen (in Gottmadingen, zuhause gegen Rheinfelden und im Nachholspiel gegen Emmendingen) mit Siegen näher an das Spitzentrio heranschieben, um das Ziel des Aufsteigers – ein Platz unter den ersten Fünf am Saisonende – noch erreichen zu können. Dazu möchte man in der Schlüssephase gerade gegen die Spitzemannschaften die Rolle des „Hechts im Karpfenteich“ spielen, wenn man selbst unbeschwert aufspielen kann. Im **südbadischen Pokal** steht der Aufsteiger aus dem



grüßt alle
 Fußballfans
 unseres FFC

Sie gewinnen, wenn Sie bei Bareiss Ihr Elektro-gerät kaufen... denn

schon viele haben es erfahren...
 Bei Bareiss kaufen, das heißt sparen!

Unsere AEG - Miele - Siemens - Bosch
 große Stärke: Bauknecht - Braun - Krups - Rowenta
 Markengeräte zum sensationellen Bareiss-Preis

Kostenlos: volle Garantie · Kundendienst
 Lieferung frei Haus

7800 Freiburg Lehener Str. 15, hinterm Hauptbahnhof
 Filiale: Offenburg - Langestraße 46
 Villingen - Gerberstraße 27

des letzten Jahres. Nach einer sehr unglücklichen 2:3-Niederlage in Endingen im ersten Spiel des Jahres 1979 gab es dann einen erneuten hohen Sieg mit **7:0** gegen den **Tabellendritten aus Weisweil**. In der Winterpause siegte man in einem Freundschaftsspiel beim Lahrer FV mit 3:1 (Torschützen: Schneider, Hild, Lay). Beim Kirchzarter Hallenturnier belegte man den dritten Platz, wobei man nur gegen den späteren Sieger, Gastgeber SV Kirchzarten, im Eröffnungsspiel des Turniers verlor. Danach gab es deutliche Siege gegen Endingen und Elzach.

Jetzt möchte man an die Form der letzten Spiele anknüpfen. Nachdem die beiden führenden Mannschaften aus Lörrach und Rheinfelden mit zehn Punkten Vorsprung (nach Verlustpunkten) schon enteilt sein dürfen, ist der **dritte Tabellenplatz** Ziel der Mannschaft von **Trainer Kaisch**. Zwar spielte sich **Ulli Löffler** mittlerweile in die Lizenzmannschaft, wo auch **Thomas Schneider** schon gegen den KSC auf der Bank saß, aber ansonsten stehen Armin Kaisch alle Spieler zur Verfügung, sodaß er keine Personalprobleme haben dürfte. Allerdings darf man den heimstarken FC Neuenburg im morgigen Auswärtsspiel nicht unterschätzen, zumal man eine Woche später beim ebenfalls heimstarken Neuling SC Riegel (Zweiter beim Kirchzarter Hallenturnier) eine schon wieder schwere Auswärtsaufgabe vor sich hat.



wwwffc-history.de

RAUMGESTALTUNG
röhrl
 Wohn-
 + Objektmöbel
 Freiburg
 Sedanstraße 12 a
 Nähe Stadttheater
 Telefon 36266
 +26703

Hier der aktuelle Tabellenstand der Landesliga:

1. Lörrach	18	11	6	1	45:17	28:8
2. FFC Rheinfelden	17	11	4	2	35:24	26:8
3. Reute	19	10	4	5	42:27	24:14
4. Weisweil	19	9	6	4	36:31	24:14
5. FFC-Amateure	19	8	4	7	37:19	20:18
6. Stetten	18	6	7	5	31:38	19:17
7. Endingen	19	7	5	7	32:29	19:19
8. Riegel	19	7	4	8	40:33	18:20
9. Elzach	17	7	3	7	33:30	17:17
10. Schopfheim	18	8	1	9	30:40	17:19
11. Ihringen	19	7	2	10	29:34	16:22
12. Laufenburg	17	6	3	8	31:32	15:19
13. Neuenburg	18	4	7	7	20:34	15:21
14. Waldkirch	18	4	4	10	23:35	12:24
15. Bad Säckingen	17	3	5	9	16:35	11:23
16. Simonswald	18	3	3	12	17:39	9:27

Der heutige Spieltag:

Laufenburg — Simonswald, Stetten — Ihringen.
Morgen: Endingen — Schopfheim, Weisweil — Rheinfelden, Reute — Lörrach, Elzach — Säckingen, Waldkirch — Riegel, Neuenburg — FFC-Amateure

Franz Hild: Der Mittelstürmer der FFC-Amateure mache als einziger Spieler bisher alle neunzehn Spiele mit. Er wurde noch keinmal ausgewechselt und erzielte bisher fünf Tore.



Die beiden letzten Spiele der FFC-Amateure:

18. Spieltag — 13. Januar

SV Endingen — FFC-Amateure 3:2

FFC: Piechowski, Kammerknecht (30. Tritschler), Rieger, Schneider, Walz, Träris (60. Hauptmann), Löffler, Lay, Burgert, Hild, Allgeier
Tore: Träris, Burgert

19. Spieltag — 21. Januar

FFC-Amateure — FC Weisweil 7:0

FFC: Piechowski (75. Maurer), Kammerknecht, Rieger, Linsenmaier, Schneider, Lay (65. Schuster), Träris, Löffler, Allgeier, Hild, Burgert
Tore: Burgert (2), Lay (2), Allgeier, Hild, Kammerknecht

Im Folgenden eine Übersicht über alle bisher eingesetzten Spieler in der Amateurmannschaft des FFC in der Saison 1978/79:

Name	Spiele	Eingesetzte Minuten	Tore
1. Franz Hild	19	1710	5
2. Thomas Rieger	18	1620	3
3. Norbert Piechowski	18	1605	—
4. Udo Lay	18	1535	6
5. Martin Burgert	17	1155	8
6. Thomas Tritschler	16	1320	—
7. Herbert Allgeier	16	1320	5
8. Theo Walz	13	1095	—
9. Günter Träris	13	1070	2
10. Michael Farrenkopf	13	1000	—
11. Uli Löffler	12	1080	4
12. Thomas Schneider	11	960	1
13. Matthias Kammerknecht	11	895	1
14. Detlef Schuster	9	660	1
15. Hans-Peter Krämer	6	225	—
16. Hans Linsenmeier	5	445	—
17. Fahem Belhadj	4	270	—
18. Andreas Egle	4	225	—
19. Lothar Klimpel	4	85	—
20. Karl-Heinz Bühler	2	90	—
21. Rainer Hauptmann	2	45	—
22. Fritz Schandmeier	1	90	—
23. Andreas Braun	1	90	1
24. Johnny Mirabel	1	15	—
25. Thomas Maurer	1	15	—

Die Torschützenliste der FFC-Amateure:

1. Martin Burgert	8	7. Günter Träris	2
2. Udo Lay	6	8. Detlef Schuster	1
3. Franz Hild	5	Thomas Schneider	1
Heribert Allgeier	5	Matth. Kammerknecht	1
Uli Löffler	4	Andreas Braun	1
Thomas Rieger	3		

Herausgeber: Verlag FFC aktuell, 7800 Freiburg, Kirchzarterner Straße 21, Telefon 63063. Redaktion: Klaus Faist
 Fotos: Karl Müller, Freiburg

Druck: Faist-Druck, 7800 Freiburg, Kirchzarterner Straße 21, Telefon 63063. Titel-Layout: Werbeagentur Klaus Faist, 7800 Freiburg, Kirchzarterner Straße 21, Telefon 63064



TOYOTA CARINA Limousine

Autohaus Freiburg-Süd Ehret GmbH

TOYOTA-Vertragshändler
 7800 Freiburg · Basler Landstraße 120 · Tel. 49 17 78

Bertold Zimmermann

TOYOTA-Vertragshändler
 7800 Freiburg-Lehen · Breisgauer Str. 40 · Tel. 8 34 46

Die neue TOYOTA Carina begeistert anspruchsvolle Autofahrer, die Platz und Fahrkomfort nicht unbedingt für unsportlich halten. 1588 cm, 55 kW (75 DIN PS), 155 km/h. Viele serienmäßige ohne-Mehr-Extras, z. B. Zeituhr, Armlehnen vorne und hinten, Bordwerkzeug.

Teppichboden vorne und hinten, verschließbarer Tank und noch einiges mehr. 1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung wie bei allen TOYOTA-Wagen. Steigen Sie zur Probe ein, Sie werden gar nicht mehr aussteigen wollen.

Das starke TOYOTA-Argument in der 1,6 Liter Klasse.

Dieter Strickler

TOYOTA-Vertragshändler
 7800 Freiburg · Wiesentalstraße 3 · Tel. 4 30 66

Automobil-Handelsges. mbH + Co KG

TOYOTA-Vertragshändler
 7800 Freiburg · Waldkircher Straße 55 · Tel. 5 70 66

TOYOTA Vertrauen Sie Ihrem Verstand

Ihre weiche Landung ist härter als Sie denken!

Oder: Wie FDF dafür sorgt, daß der Airbus sicher startet und landet.

Technische Perfektion und hohe Sicherheitsreserven sind primäre Forderungen im modernen Flugbetrieb. Zum Beispiel müssen die hochbelasteten Hydraulik-Leitungen der Flugzeug-Fahrwerke absolut dicht und bruchfest sein. Die Antwort: Induktions-Schutzgaslösung mit FDF-Know-how.

Die Voraussetzung dafür schafft FDF schon beim partnerschaftlichen Gespräch mit seinem Kunden. Im Vordergrund steht die Technik – nicht unbedingt der Profit. Die induktive Lösung von nur 400-500 Flugzeug-Hydraulikleitungen pro Jahr

ist sicherlich kein Fertigungsrekord. FDF weiß aber, wann Handarbeit, geduldige und saubere Werkstückvorbereitung sein müssen und wie Vorrichtung, Schutzgas und Induktor richtig kombiniert werden.

Die hundertprozentige röntgenografische Schlußkontrolle der Lötstellen beweist es: Befund negativ.

Lernen Sie FDF-Erfahrung und Qualität kennen. Unsere Ingenieure stehen zum Fachgespräch bereit.



Induktionserwärmung Fritz Düsseldorf GmbH
 Lehenerstr. 91-93, 7800 Freiburg
 Tel. 07 61/8 30 33/34/35

Hifi-Stereo-Anlagen

kauft man beim Fachmann

- Drei internationale Hifi-Studios
- Planung Beratung Verkauf Service

hi-fi studio
Krogull
Silomon

Führend in Freiburg – immer preiswert!
Merianstraße 5 · Telefon 3 11 86

MÖBEL

aus

SKANDINAVIEN

in

Eiche · Teak · Kiefer

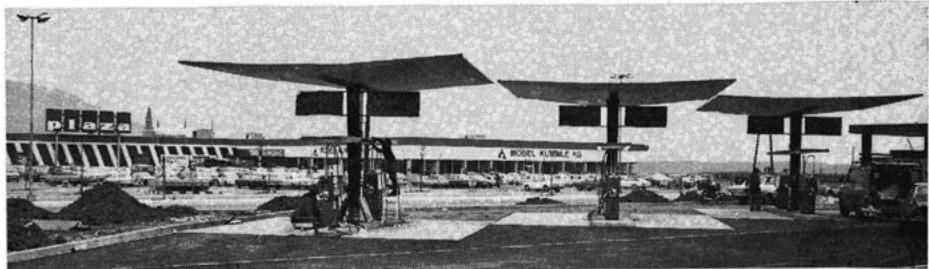
POCHADT + HÖHNE

MÖBEL-RAUMGESTALTUNG

7800 Freiburg Am Schloß 4 (Ebnet) + Herrenstr. 2

p l a z a

**das große SB-Warenhaus
mit den kleinen Preisen**



spar mit plaza
www.hfc-history.de